

Gebete für unsere Kinder



Nina Snyman

Gebete für unsere Kinder

von Nina Snyman

© 2023 Maranatha Media



www.maranathamedia.de

Übersetzt von Franziska Bunkus

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
1. Lernen, ein Elternteil innerhalb des göttlichen Musters zu werden.....	7
2. Glaube an Gott	10
3. Wachstum in Christus.....	13
4. Ihre Identität in Christus finden	15
5. Das göttliche Muster des Lebens verstehen.....	17
6. Charakterentwicklung	19
7. Emotionale Entwicklung.....	21
8. Talente und Fähigkeiten.....	24
9. Beten lernen.....	27
10. Gottes Wort lesen.....	29
11. Körperliche Entwicklung und Gesundheit	32
12. Gute Beziehungen in der Familie.....	35
13. Wahre Erziehung	37
14. Äußere Einflüsse.....	39
15. Schutz vor Schaden	42
16. Lebensentscheidungen: Die Antwort auf die Frage „Wer ist Gott“?	44
17. Lebensentscheidungen: Der Ehepartner	47
18. Lebensentscheidungen: Sexuelle Beziehung.....	49

19. Lebensentscheidungen: Ein Beruf	51
20. Lebensentscheidungen: Lernen, nicht zu richten	54
21. Das Gesetz Gottes: Der eine wahre Gott	57
22. Das Gesetz Gottes: Den Namen Gottes nicht missbrauchen	60
23. Das Gesetz Gottes: Das Halten des Sabbats	63
24. Das Gesetz Gottes: Ehre deine Eltern	66
25. Das Gesetz Gottes: Du sollst nicht töten	68
26. Das Gesetz Gottes: Unmoral ablehnen	71
27. Das Gesetz Gottes: Nicht stehlen	73
28. Das Gesetz Gottes: Nicht lügen	75
29. Das Gesetz Gottes: Nicht begehren	77
30. Das Zuhause verlassen	79

Einleitung

So gibt es für uns doch nur einen Gott, den Vater, von dem alle Dinge sind und wir für ihn; und einen Herrn, Jesus Christus, durch den alle Dinge sind, und wir durch ihn. 1.Korinther 8,6

Gott hat uns in Seiner Gnade die Erkenntnis von Vater und Sohn zurückgebracht, die als „Göttliches Muster“ bezeichnet wird, und zeigt uns, was Agape-Liebe (die völlig frei von jeder Selbstsucht ist) im Gegensatz zu Eros-Liebe (die immer selbstsüchtig ist) ist.

Ich, als Mutter von erwachsenen Kindern, hatte dieses Wissen bei der Erziehung meiner Kinder nicht. Ich habe sie nicht mit den Grundsätzen des göttlichen Musters erzogen (siehe das Büchlein „Das göttliche Muster des Lebens“ von Adrian Ebens, kostenlos erhältlich unter www.vaterderliebe.de). Ich habe getan, was ich mit dem Licht, das ich in der jeweiligen Lebensphase hatte, tun konnte. Das Kennenlernen des göttlichen Musters eröffnete mir eine ganz neue Welt voller neuer Konzepte. Die wichtigste Lektion für mich ist, dass ich als Elternteil bestimme, auf welche Weise die Segnungen meines himmlischen Vaters an meine Kinder weitergegeben werden. Das bringt mich nicht in eine Machtposition, sondern in eine Position, in der ich einen göttlichen Charakter brauche, damit ich meinen Kindern die Charaktereigenschaften von Jesus Christus vorleben kann.

Ich bin jetzt bereit, Gott und meine Familie um Vergebung zu bitten und mit ihnen zusammen in diese Wahrheiten hineinzuwachsen und mich von früheren Vorstellungen zu lösen. Auf diesem Weg erkannte ich eine Säule von Irrlehren nach der anderen, die in meine Seele eingeprägt waren: selbstsüchtige Gebete, manipulative Gebete, verurteilende Gebete, von denen Gott manche gnädig erhört hat. Ich vermute, dass einige meiner Gebete in Gottes Zorn erhört wurden, wo Er mir aus Mitleid und Kummer gab, worum ich gebeten hatte, weil Er wusste, dass ich in einen emotionalen Aufruhr geraten wäre, wenn diese Gebete nicht erhört worden wären.

Ich verstehe jetzt mehr von der hohen Berufung eines Lebens im Dienst für

andere, da ich mehr gelernt habe über die wahre Bedeutung des Kreuzes Christi und ein besseres Verständnis für die Verdienste Seines Blutes habe. Außerdem öffnete sich mein Herz mehr für die Bedeutung der völligen Ruhe während der Sabbatstunden und die göttlichen Erwartungen der Gebote Gottes. Seine Gesetze sind nicht willkürlich, sie werden uns nicht aufgezwungen, sondern es sind Naturgesetze, die Segen bringen, wenn man sie befolgt und ihre Grundsätze versteht. Vor allem aber bekam ich einen Einblick in die Segensstruktur, die in die Beziehung zwischen unserem himmlischen Vater und Seinem Sohn eingebaut ist: Dankbarkeit und Lobpreis gegenüber dem großen Geber schließen die Segensströme des Himmels auf.

Mit den vielen Bibelversen, die in diesen Gebeten zitiert werden, versuche ich, ein Gespräch mit unserem himmlischen Vater nachzuahmen, denn Er antwortet auf unsere Bitten und Anliegen mit vielen Verheißungen aus Seinem Wort. In meinen persönlichen Gebeten mache ich oft Gebrauch von der Heiligen Schrift, indem ich sie in eine Bitte umwandle, um meine Abhängigkeit von Gott zu bekräftigen und mein Herz zum Glauben an Seine Verheißungen zu bewegen.

*Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus! Da Seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und zum Wandel in Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch Seine Herrlichkeit und Tugend, durch welche Er uns die **überaus großen und kostbaren Verheißungen** gegeben hat, damit ihr durch dieselben göttlicher Natur teilhaftig werdet, nachdem ihr dem Verderben entflohen seid, das durch die Begierde in der Welt herrscht... 2.Petrus 1,2-4*

Ich danke dem Herrn für Seine Fürsorge, Seine Gnade und Seinen Segen. Ich lade dich ein, dich mir anzuschließen, wenn wir unsere Kinder im Namen Jesu Christi zu unserem himmlischen Vater bringen, so wie es die Mütter taten, die ihre Kinder zu Jesus brachten, damit Er ihnen die Hände auflege.

Nina

... Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater unseres Herrn Jesus Christus, von dem jede Familie im Himmel und auf Erden den Namen erhält, dass Er euch nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit gebe, durch Seinen Geist mit Kraft gestärkt zu werden an dem inneren Menschen, dass der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, damit ihr, in Liebe gewurzelt und gegründet, dazu fähig seid, mit allen Heiligen zu begreifen, was die Breite, die Länge, die Tiefe und die Höhe sei, und die Liebe des Christus zu erkennen, die doch alle Erkenntnis übersteigt, damit ihr erfüllt werdet bis zur ganzen Fülle Gottes. Epheser 3,14-19

1. Lernen, ein Elternteil innerhalb des göttlichen Musters zu werden

Erforsche mich, o Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich es meine; und sieh, ob ich auf bösem Weg bin, und leite mich auf dem ewigen Weg! Psalm 139,23.24

Ich glaube, dass es innerhalb einer Beziehung keine Vollkommenheit gibt, das gilt auch für die Elternschaft. Jedoch haben gute Taten positive und schlechte Taten negative Konsequenzen (Ps 34,21.22).

Als Eltern sehen wir oft unsere eigenen - gute sowie schlechte - Eigenschaften in unseren Kindern widerspiegelt, insbesondere in den jüngeren Kindern. Aus eigener Erfahrung habe ich gelernt, dass wir viele unserer Handlungs- und Redegewohnheiten unbewusst auf unsere Kinder übertragen, indem sie unsere stillen Vorbilder beobachten. Lasst uns das Positive aufgreifen, das wir an unsere Kinder weitergeben können: Wir können unsere Kinder zu Jesu Füßen geleiten, wo sie mit uns gemeinsam die Quelle des Lebens und des Segens finden können.

Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens, in Deinem Licht schauen wir das Licht. Psalm 36,10

Wir brauchen göttliche Weisheit und einen göttlichen Charakter, damit Gott sich durch uns Eltern unseren Kindern zu erkennen geben kann. Lasst uns die Hand unseres himmlischen Vaters ergreifen, um von Ihm einen Charakter zu bekommen, der unsere Kinder auf Seinen ewigen Wegen führt.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir im Namen Jesu Christi und bringe mich als Elternteil vor Dich. Ich habe nicht die Fähigkeit, dieses Kind so zu erziehen, dass es ein verantwortungsvolles Mitglied Deines himmlischen Königreiches wird. Ich bin wie ein zerbrochenes Gefäß (Ps 31,12; 2.Kor 4,7). Du hast mir das göttliche Muster der Gottesfamilie gezeigt: Du als himmlischer Vater und Dein

lieber, eingeborener Sohn. Ich brauche den Geist Christi in mir, um dieses Kind zu Deiner Ehre zu erziehen. Ich danke Dir für den unermesslichen Segen, den ich von Dir erhalten habe: dieses Kind.

So wie Du mich auf dem ewigen Weg führst, gib mir den Charakter und die Kraft, dieses Kind auf demselben Weg zu führen. Ich erkenne mein Bedürfnis, dieses Kind über das Leben zu lehren, das Du uns ständig schenkst. Mein Herzenswunsch ist, dass mein Kind Dich kennt, himmlischer Vater. Dein Wort sagt: „Niemand kennt den Vater als nur der Sohn und der, welchem der Sohn es offenbaren will.“ (Mt 11,27). Herr Jesus, ich bitte Dich, dass Du Dich durch mich diesem Kind offenbarst. Vater, ich weiß, dass Du mich in die Position gestellt hast, dieses Kind zu segnen. Danke für den Segen, den Du mir mit diesem Kind gegeben hast, auch in Zeiten, in denen meine Sünden Deinen Segen in eine Last verwandelt haben. Ich lege Dir meine Last der Kindererziehung zu Füßen, denn diese Last kann mich ermüden. Jesus, hilf mir, Dein Joch auf mich zu nehmen und von Deiner Sanftmut und Demut zu lernen. Ich danke Dir für die Ruhe, die Du mir in dieser Sache verheißen hast, dass ich es sanft und leicht finden werde (Mt. 11,28.30). Ich bete, dass ich all diese Dinge für lauter Freude achte (Jak 1,2).

Hilf mir, täglich den Unterschied zu erkennen zwischen einer Erziehung, die erzwingt, und einer Erziehung, die leitet. Danke für Deine Führung in meinem Leben, von der ich abschauen kann, um mein Kind in einer christusähnlichen Weise zu leiten durch ein Beispiel von Hilfsbereitschaft, Geduld und Sanftmut. Danke, dass Du mir die göttliche Balance zwischen übertriebener Fürsorge und dem Eingehen auf die Bedürfnisse meines Kindes schenkst. Gib mir Weisheit und Verständnis, wenn dieses Kind die verschiedenen Lebensphasen durchläuft, damit ich rücksichtsvoll und respektvoll mit ihm/ihr umgehen kann. Ich danke dir, dass du mein Kind lehren wirst, sich von Sünden zu reinigen, so dass es „ein Gefäß zur Ehre sei, geheiligt und dem Hausherrn nützlich, zu jedem guten Werk bereit.“ (2.Tim 2,21).

Ich bitte Dich darum im Namen Deines geliebten Sohnes, Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Das göttliche Muster des Lebens“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Rede zu Aaron und seinen Söhnen und sprich: So sollt ihr die Kinder Israels segnen; sprecht zu ihnen: Der HERR segne dich und behüte dich! Der HERR lasse Sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig! Der HERR erhebe Sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden! Und so sollen sie meinen Namen (Charakter) auf die Kinder Israels legen, und ich will sie segnen. 4.Mose 6,23-27 (Wort in Klammern hinzugefügt)

Ich will segnen, die dich segnen ... und in dir sollen gesegnet werden alle Familien auf der Erde! 1.Mose 12,3

2. Glaube an Gott

*Niemand hat Gott je gesehen; der eingeborene Sohn, der im Schoß des Vaters ist, der hat Aufschluss über Ihn gegeben.
Johannes 1,18*

Wir möchten, dass unsere Kinder Gott ganz nahe kennenlernen, während ihr Glaube an Ihn wächst. Nirgendwo in der Bibel gibt es eine Stelle, wo der Erlösungsplan als eine „Strichliste“ dargelegt wird. Ich glaube, dass Gott mit jedem Einzelnen einen individuellen Weg geht, je nach seinen Bedürfnissen. Lasst uns auf die gnädige Fürsorge unseres himmlischen Vaters vertrauen, wenn wir diesen Weg mit unseren Kindern gehen, um sie dazu zu bringen, das Gewand Jesu zu berühren.

Lieber himmlischer Vater,

Ich bete, dass Du mein Kind lehrst, wer Du bist, wie Dein Plan zur Erlösung aus Sünden aussieht und wie die Versöhnung funktioniert. Möge es Dich, den allein wahren Gott, und den Du gesandt hast, Jesus Christus, erkennen (Joh 17,4). Hilf ihm/ihr, die unaussprechliche Sehnsucht nach etwas Besserem zu spüren; dieser Sehnsucht nach Reinheit, Freude, Frieden und Deiner Ruhe, die die Welt nicht zu stillen vermag. Hilf ihm/ihr zu erkennen, dass es Deine Stimme ist, die ihn/sie aus den zerbrochenen Zisternen dieser Welt heraufruft, wo die Quelle des Segens versiegt (Jer 2,13).

Leite meine Gedanken und die Absichten meines Herzens, wenn ich ihm/ihr den wunderbaren Erlösungsplan erkläre. Herr Jesus, ich bitte Dich, mir den Vater noch vollständiger zu offenbaren, damit mein Kind Dich durch mich sieht, mit einer Herzenerfahrung, die unser beider Charaktere so verändert, dass sie in Einklang mit Dir sind.

Hilf meinem Kind, seine/ihre eigenen Sünden schon in jungen Jahren zu erkennen. Hilf ihm/ihr zu erkennen, dass keiner gerecht ist, auch nicht einer (Röm. 3,10); dass der Lohn der Sünde der Tod ist; die Gnadengabe Gottes aber ist das ewige Leben durch Jesus Christus, unseren Herrn (Röm 6,23). Hilf ihm/ihr zu verstehen, dass die Sünde die Ursache für den Tod ist,

nicht Du. Ich bete, dass seine/ihre Buße nicht nur aus der Angst vor dem Leid besteht, das durch seine/ihre Übertretung entsteht, sondern dass er/sie auch den herzerreißenden Schmerz über den eigenen Verrat des unschuldigen Gottessohnes in seiner/ihrer Seele erfährt. Ich bitte Dich, mir und meinem Kind gemäß Deiner Verheißung die Gabe der Buße und Vergebung zu gewähren (Apg 5,31).

Ich bete, dass er/sie Deine Barmherzigkeit nicht aus irgendeinem Grund zurückweisen wird. Ich bete auch, dass er/sie die Gnade Gottes nicht vergeblich empfängt (2.Kor 6,1.2). Ich bete, dass er/sie das Werk der Buße und der Erlösung nicht unnötig hinauszögert. Hilf meinem Kind, im Glauben an Dich zu wachsen, indem es Dir in kleinen und großen Dingen vertraut, entsprechend seines/ihrer Glaubens.

Ich bitte Dich um ein großes Maß an Geduld, wenn mein Kind durch den Prozess des Sündigens geht, wenn es mit Schuldgefühlen belastet ist und sich von Dir abgeschnitten fühlt, während Du und ich es anflehen, ins Vaterhaus zurückzukehren, um seine Sünden zu bekennen, Vergebung zu finden und den Wert und die Bedeutung des Kreuzes Christi zu verstehen.

Danke, dass ich Dir vertrauen kann, dass der Glaube meines Kindes wächst, den es von Dir empfangen hat (Röm 12,3). Ich danke Dir, dass ich Dir vertrauen kann, dass Du im Leben meines Kindes ein vollkommenes Erlösungswerk vollbringen wirst, dass es ein neues Herz, neue Wünsche, neue Ziele und Beweggründe bekommt und ein neues Leben führt, alles zu Deiner Ehre.

Ich bete dies im Namen Deines Sohnes, des Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: Der Weg zu Christus, Seiten 18, 24, 28)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Ich aber sprach: Wer bist du, Herr? Er aber sprach: Ich bin Jesus ... steh auf und stelle dich auf deine Füße! ... ich sende dich jetzt, um ihnen die Augen zu öffnen, damit sie sich bekehren von der Finsternis zum Licht und von der Herrschaft des Satans zu Gott, damit sie Vergebung der Sünden empfangen und ein Erbteil unter denen, die durch den Glauben an mich geheiligt sind! Apostelgeschichte 26,15-18

Ich bin mit Christus gekreuzigt; und nun lebe ich, aber nicht mehr ich [selbst], sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleisch lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. Galater 2,20

... der Gerechte wird aus Glauben leben. Galater 3,11

3. Wachstum in Christus

Gott ist es, der die Knospe zum Blühen und die Blüte zur Frucht bringt. Durch Gottes Macht entwickelt sich der Same - zuerst der Halm, dann die Ähre, danach das volle Korn in der Ähre (Mk 4,28). Das gilt auch für die geistliche Saat in unseren Kindern.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir im Namen Deines Sohnes, meines Herrn Jesus Christus. Mein Gebet für mein Kind ist, dass es durch das Leben in Dir geistig wächst. Bitte sei Du sein/ihr ewiges Licht und seine/ihre Herrlichkeit (indem Du seinen/ihren Charakter formst - Jes 60,19), gib ihm/ihr Gnade und Herrlichkeit (Ps 84,11). Sei für mein Kind auch das lebendige Wasser, das Brot Gottes, das vom Himmel herabkommt und der Welt Leben gibt (Joh 6,33).

Ich bete, dass er/sie lernt, sich Dir jeden Morgen zu weihen und dies zu seinem/ihrer allerersten Werk macht. Lass sein/ihr Gebet sein: „Nimm mich, oh Herr, als Dein völliges Eigentum. Ich lege all meine Pläne zu Deinen Füßen. Gebrauche mich heute in Deinem Dienst. Bleibe in mir, und lass all mein ganzes Werk durch Dich vollbracht sein.“

Ich bete, dass er/sie ein Leben in Christus führt, das ein Leben geistlicher Ruhe ist. Ich bete, dass er/sie die wahre Bedeutung der wöchentlichen Sabbatruhe versteht, einschließlich der Erweiterungen auf die monatlichen und jährlichen Ruhezeiten.

Möge er/sie niemals das Bedürfnis nach emotionaler Ekstase verspüren, sondern vielmehr ein beständiges, friedliches Vertrauen in Dich erfahren. Lass ihn/sie Dich lieben, Dich nachahmen, sich ganz auf Dich verlassen, so dass er/sie in das Ebenbild Deines Charakters verwandelt wird.

Herr Jesus, Du hast die menschliche Natur auf Dich genommen und Dich mit der Menschheit durch ein Band der Liebe verbunden, das durch keine andere Macht als durch die Entscheidung des Menschen selbst zerrissen werden kann. Bitte greif ein und verhindere, dass mein Kind sich von Dir

trennt.

Herr Jesus, möge mein Kind immer ein Gefühl Deiner heiligen Gegenwart verspüren, so wie eine persönliche Gegenwart, voller Liebe und Licht. Im Namen Deines kostbaren Sohnes Jesus danke ich Dir für diese Verheißungen. Amen.

(Quelle: „Der Weg zu Christus“, Kapitel 8)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Dem aber, der weit über die Maßen mehr zu tun vermag als wir bitten oder verstehen, gemäß der Kraft, die in uns wirkt, Ihm sei die Ehre in der Gemeinde (und unserer Familie) in Christus Jesus, auf alle Geschlechter der Ewigkeit der Ewigkeiten! Amen. Epheser 3,20.21

Lass die Worte meines Mundes und das Sinnen meines Herzens wohlgefällig sein vor Dir, HERR, mein Fels und mein Erlöser! Psalm 19,15

4. Ihre Identität in Christus finden

Ich danke dir dafür, dass ich erstaunlich und wunderbar gemacht bin; wunderbar sind Deine Werke, und meine Seele erkennt das wohl! Psalm 139,14

*... Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe!
Matthäus 3,17*

Dies sind die Worte, die unser himmlischer Vater zu Seinem Sohn sprach, und durch diese Worte möchte Er, dass jeder von uns seine Identität als Sohn und Tochter Gottes annimmt. Unser himmlischer Vater hat alle Kinder einzigartig und wunderbar gemacht. Es ist an uns als Eltern, sie diese Wahrheit zu lehren und ihnen zu zeigen, wie die himmlische Familie funktioniert. Das gelingt uns nur in Abhängigkeit von Gott.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir, um Dich zu bitten, dass Du meinem Kind offenbarst, dass Du die Quelle allen Lebens bist (Ps 36,10), auch seines/ihrer, dass der Herzschlag in seiner/ihrer Brust von Dir kommt. Bitte hilf ihm/ihr zu erkennen, dass Du die Quelle aller guten Impulse bist. Hilf meinem Kind, das Beziehungsbeispiel der himmlischen Familie zu betrachten, die aus Dir, lieber Vater, und Deinem kostbaren Sohn besteht, und ich bitte Dich, dass es seinen/ihren Platz in dieser Familienstruktur findet.

Lege eine Offenbarung Deiner Liebe, Vater, für Deinen Sohn Jesus Christus in sein/ihr Herz als die Liebe, die Du für ihn/sie persönlich hast. Ich kann die geheimen Orte des Herzens nicht betreten, wo diese Verbindung hergestellt wird, aber Du kannst es, durch das Wirken des Geistes Christi. Hilf ihm/ihr, seine/ihre eigene Identität in diesen himmlischen Worten zu bestärken: „Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.“ Möge seine/ihre Beziehung zu Dir auf Liebe aufgebaut sein ohne unnötige Ängste (1.Joh 4,18).

Wenn es im Leben meines Kindes Umstände gibt, die es an dieser

Wahrheit zweifeln lassen könnten (nenne Einzelheiten), bitte ich Dich um Deine heilende Kraft durch den Geist Christi, um eine Wiederherstellung zu bewirken, die einen geheiligten Charakter hervorbringt.

Bitte verhindere, dass er/sie glaubt, Leben in sich selbst zu haben und sich von anderen Autoritäten für unabhängig hält. Bitte halte ihn/sie davon ab, andere Menschen als Objekte zu betrachten, mit denen man sich nur verbindet, um selbst mächtiger, strahlender und zufriedener zu werden. Bitte hilf ihm/ihr, über das Bewusstsein der Sünden hinauszuwachsen, durch die Knechtschaft hindurchzudringen, damit er/sie nicht mehr Knecht, sondern Sohn; ... Erbe Gottes durch Christus wird (Gal 4,7).

Danke, dass er/sie immer auf Dich und Deinen Sohn schauen kann, um seine/ihre wahre Identität in Dir zu finden. Ich bete dies im Namen Deines Sohnes Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Identitätskrieg“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Kindeskinder sind die Krone der Alten, und die Ehre der Kinder sind ihre Väter. Sprüche 17,6

... was wir gesehen und gehört haben, das verkündigen wir euch, damit auch ihr Gemeinschaft mit uns habt ... mit dem Vater und mit Seinem Sohn ... 1.Johannes 1,3

Schaffe mir Recht, o HERR! Denn ich bin in meiner Lauterkeit gewandelt und habe mein Vertrauen auf den HERRN gesetzt; ich werde nicht wanken. Prüfe mich, HERR, und erprobe mich; läutere meine Nieren und mein Herz (engl.: Herz und Verstand)! Denn Deine Gnade ist mir vor Augen, und ich wandle in Deiner Wahrheit. Psalm 26, 1-3

5. Das göttliche Muster des Lebens verstehen

Der Sohn Gottes, unser Herr Jesus Christus, zeigt uns das vollkommene Beispiel der Weisheit (1.Kor. 1,24), der Gemeinschaft mit dem Vater (1. Joh 1,3), der Unterordnung zum Vater (Joh 5,19), und des Empfangens von Segnungen (Joh. 5,20), die in Form von Dankbarkeit zum Vater zurückfließen (Joh 11,41). Wir müssen unseren Kindern dieses Prinzip der Dankbarkeit gegenüber Gott, als Quelle aller Segnungen, nahebringen.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir im Namen Deines Sohnes, meines Herrn Jesus Christus, wegen einer der wichtigsten Lebensentscheidungen, die mein Kind treffen wird. Ich bitte Dich, dass Dein Wille geschehen möge.

Ich bete, dass mein Kind das himmlische Vorbild versteht und in der Weisheit wächst, dass er/sie alles von Dir empfängt, dass er/sie den Segen der Unterordnung unter Autoritäten versteht, auch unter mich als Elternteil, und dass er/sie mit Dankbarkeit für die empfangenen Segnungen antwortet. Ich erkenne, dass ich in seinem/ihrem Segenskanal stehe und die Gelegenheit habe, diese heiligen und reinen Prinzipien der Unterordnung und Dankbarkeit zu praktizieren. Ich bitte Dich demütig um Vergebung für meine (und meines Kindes) Sturheit, Undankbarkeit und Rebellion, die ich in der Vergangenheit gezeigt habe, und ich danke Dir, dass Du uns vergibst, wie Du es versprochen hast. Ich bitte, dass Dein Geist uns in dieser Hinsicht verwandelt, dass Er uns mit Deiner Liebe und Deinem Segen anzieht. Ich entscheide mich dafür, in unserem Haus einen Geist der Dankbarkeit für alle Dinge zu pflegen.

Zeige meinem Kind, wie es eine göttliche Position einnehmen kann in der Unterordnung und Demut gegenüber Dir, himmlischer Vater, gegenüber dem Sohn Gottes und gegenüber seinen/ihren Eltern (mir) und anderen Autoritäten im Leben. Bewahre ihn/sie davor, sich selbst zu überhöhen, um Gott gleich zu sein, und hilf ihm/ihr, diese falsche Vorstellung so früh wie möglich zu erkennen. Öffne mir die Augen, um diese falschen Vorstellungen zu erkennen, und hilf mir, ihn/sie auf die ewigen Wege des

Segens und der Dankbarkeit zu führen.

Ich danke Dir, Vater, Herr des Himmels und der Erde, dass Du diese Dinge den Weisen und Klugen verborgen und den Unmündigen (zu denen auch mein Kind gehört) offenbart hast, weil es Dir wohlgefiel (Mt 11,25.26). Das wünsche ich mir auch für mein Kind, und ich bitte Dich demütig, dass Du uns diese Verheißungen nach Deinem Wort gewährst, im Namen Deines Sohnes, meines Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Das göttliche Muster des Lebens“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Erforsche mich, o Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich es meine; und sieh, ob ich auf bösem Weg bin, und leite mich auf dem ewigen Weg! Psalm 139,23-24

So spricht der HERR: Der Weise rühme sich nicht seiner Weisheit und der Starke rühme sich nicht seiner Stärke, der Reiche rühme sich nicht seines Reichtums; sondern wer sich rühmen will, der rühme sich dessen, dass er Einsicht hat und mich erkennt, dass ich der HERR bin, der Barmherzigkeit, Recht und Gerechtigkeit übt auf Erden! Denn daran habe ich Wohlgefallen, spricht der HERR. Jeremiah 9,22-23

6. Charakterentwicklung

Wir wollen, dass unsere Kinder zu dem himmlischen Vorbild heranwachsen, das Jesus uns während seines irdischen Lebens gegeben hat. Wir können unseren Kindern dieses Beispiel Christi vorleben. Deshalb müssen wir unsere eigene Charakterentwicklung unserem himmlischen Vater vorlegen, damit Er uns durch Seinen Geist vervollkommen kann. Wir können unseren Kindern auch zeigen, wie wir mit Charakterfehlern umgehen, indem wir die Angelegenheiten im Gebet zum Herrn bringen, Vergebung für diese Fehler finden, sie in den Staub legen und hinter uns lassen, um mit den Augen fest auf den Urheber unseres Heils zu schauen (Hebr 2,9.10).

Lieber himmlischer Vater,

danke, dass Dein Erlösungsplan vollständige Heilung, Wiederherstellung und ständiges Wachstum im Geist Christi beinhaltet. Danke, dass Du bereit bist, uns Deinen Geist zu schenken, der im Charakter meines Kindes die Frucht der Liebe, der Freude, des Friedens, der Langmut, der Freundlichkeit, der Güte, des Glaubens, der Sanftmut und der Selbstbeherrschung wachsen lässt. (Gal 5,22.23)

Hilf mir, meine eigene Verantwortung zu erkennen, meinen Charakter nach den Anweisungen der Heiligen Schrift zu bilden, Zeit mit Dir zu verbringen, mich von Deinem Wort zu ernähren und dementsprechend zu reagieren. Ich weiß, dass ich mein Kind jeden Tag beeinflusse, wenn ich mit ihm in Kontakt bin. Manchmal sehe ich meine eigenen schlechten Eigenschaften in seinen/ihren Handlungen widergespiegelt. Bitte vergib mir meine (nenne bestimmte schlechte Eigenschaften). Ich vertraue darauf, dass Du mir hilfst, diese Eigenschaften zu überwinden, die Deinem Namen nur Schande bereiten. Ich brauche den vollständigen und totalen Sieg, damit ich meinem Kind ein Zeugnis sein kann, dass durch Deine Gnade und Macht alles überwunden werden kann.

Ich bitte Dich um Vergebung, dass ich geglaubt habe, Du seist ein Vater, der die Beherrschung verliert und uns Schaden zufügt, wenn wir der Sünde

überführt sind, wodurch Angst und Verurteilung entstehen. Hilf mir und meinem Kind, Dich im Licht der Früchte des Geistes Christi zu sehen und forme unseren Charakter nach der Liebe, Geduld und Barmherzigkeit, die Du allen Sündern entgegenbringst.

Ich bete, dass unsere Familie das Unkraut der Launenhaftigkeit, Unhöflichkeit, Grobheit und scharfe Worte herausreißt und stattdessen dahin wächst, einander Segen, Trost und Stärke zu sein, indem wir einander zu Hause unterstützen, während der Friede Christi in unseren Herzen regiert. Ich bete, dass sanfte Umgangsformen, fröhliche Gespräche und liebevolle Gesten das Herz meines Kindes durch die seidenen Bänder der Zuneigung an mich als Elternteil binden.

Hilf mir, in unserem Heim die Liebe wie ein zartes Pflänzchen wachsen zu lassen. Hilf mir, sie zu hegen und zu pflegen, gib mir Weisheit, die Wurzeln der Bitterkeit auszureißen, damit die Liebe Raum hat zu gedeihen, bis sie alle Kräfte des Geistes und des Herzens unter ihren Einfluss bringt, um Dich über alles zu lieben und unsere Nächsten wie uns selbst. Ich bekenne meine völlige Abhängigkeit von der Charakterstärke des Geistes Christi. („Unsere hohe Berufung“ S. 173)

Dein Wille geschehe. Darum bitte ich im Namen Deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quellen: „Verstand, Charakter und Persönlichkeit“ Band 1, S. 176; „Unsere hohe Berufung“ Seite 173)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

*Ich bin mit Christus gekreuzigt; und nun lebe ich, aber nicht mehr ich selbst, sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleisch lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat.
Galater 2,20*

7. Emotionale Entwicklung

Gott schuf jeden von uns mit der Fähigkeit zu denken und Gefühle zu empfinden, wobei diese beiden Fähigkeiten zusammenarbeiten sollten: Die Fähigkeit des Gehirns zu denken sollte die Gefühle speisen, damit ein gesundes, positives emotionales Gleichgewicht entsteht (siehe „Das göttliche Muster des Lebens“ auf www.vaterderliebe.de). Wir wollen, dass unsere Kinder verstehen, wie die Denkfähigkeit die Emotionen segnet und berechtigt, so dass sie lernen zu reagieren, wenn ein emotionales Ungleichgewicht entsteht. Die Welt hat dieses Prinzip Gottes ins Gegenteil verkehrt, indem sie uns erzogen hat, dass die Gefühle die Gedanken bestimmen. Die Umkehrung dieses Gleichgewichts ist nur durch den Geist unseres himmlischen Vaters durch Seinen Sohn, Christus, möglich.

Als ich zum ersten Mal von diesem Gleichgewicht zwischen Gefühlen und Gedanken hörte, wurde mir klar, dass es sowohl bei mir als auch beim Verhalten meiner Kinder noch viel Luft nach oben gibt.

Lieber himmlischer Vater,

danke, dass Du uns mit dem Geschenk der Emotionen als Ausdruck unserer Gedanken gesegnet hast.

Bitte vergib mir, wo ich mich in der Vergangenheit in dieser Hinsicht mit der Welt verbündet und ein falsches Beispiel abgegeben habe. Ich danke Dir, Vater, dass Du uns nicht einen Geist der Furcht gegeben hast, sondern der Kraft und der Liebe und der Zucht (engl.: des gesunden Verstandes) (2.Tim 1,7).

Ich bete, dass mein Kind durch den Geist Christi fähig wird, unnötige Angst zu erkennen. Wenn es in echter Gefahr ist, hilf ihm/ihr, zu Dir zu laufen, um Trost zu finden.

Wenn er/sie Schuldgefühle, Trauer, Sorgen und Ängste, Überforderung, Schmerz, Wut, Neid, Hass und Rache empfindet, bete ich, dass er/sie die Wurzeln dieser Sünden in sich selbst erkennt und um Vergebung bittet.

Hilf ihm/ihr, Glauben und Weisheit in unserem Herrn Jesus Christus zu finden, um die Prinzipien Deines Gesetzes bei der Suche nach Lösungen anzuwenden.

Möge mein Kind - durch Deinen Geist - die Verlockungen der Sünde erkennen, denn die Lüste des Fleisches sind gegen den Geist; der Geist aber kämpft gegen das Fleisch (Gal 5,17), was einen ständigen Kampf bedeutet. Hier stehe ich und brauche Deine Hilfe, Herr Jesus. Ich bete, dass die menschliche Schwäche meines Kindes sich mit der göttlichen Stärke verbindet und es im Glauben ausrufen kann: „Gott sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!“ (1.Kor 15.57).

Ich bete, dass mein Kind die menschliche Schwäche, negative Gefühle zu nähren, überwinden will. Hilf ihm/ihr, die negative Ernte von noch mehr negativen Gefühlen zu verstehen, die wiederum sündige Handlungen zur Folge haben (Ps 106,15). Wenn es zu Vorfällen kommt, die mit negativen Gefühlen zusammenhängen, bete ich im Voraus, dass Du mir die Weisheit und die göttliche Liebe schenkst, mit der Situation umzugehen. Hilf uns, die Macht Deiner heilenden Liebe zu kennen und an sie zu glauben.

Ich bete, dass Du mein Kind von dem Gefühl der Wertlosigkeit befreist, indem Du ihm offenbarst, dass es von Dir, unserem himmlischen Vater, angenommen ist (Röm 5,8).

Mache seinem/ihrem Verstand und Herzen die verschiedenen Aspekte der „Furcht des Herrn“ deutlich. Schenke meinem Kind den Segen Freiheit, Liebe, Annahme und Ruhe in der Unterordnung und im Gehorsam Dir gegenüber zu finden. Das bete ich im Namen Deines Sohnes, meines Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Verstand, Charakter und Persönlichkeit“ Band 2, Seite 516-519; „Das göttliche Muster des Lebens“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Ich, der HERR, erforsche das Herz und prüfe die Nieren, um jedem Einzelnen zu vergelten entsprechend seinen Wegen, entsprechend der Frucht seiner Taten. Jeremia 17,10

Erfreue die Seele Deines Knechtes; denn zu Dir, Herr, erhebe ich meine Seele! Psalm 86,4

Mein Herz ist getrost, o Gott: ich will singen und spielen, auch meine Seele! Psalm 108,2

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der HERR über die, welche Ihn fürchten Psalm 103,13

8. Talente und Fähigkeiten

Es war eine echte Herausforderung für mich, die Entwicklung der Talente meiner Kinder zu überwachen, denn ich konnte seit ihren Babytagen einige verborgene Talente in ihnen entdecken, Talente, die ich selbst nicht in mir trug. Als junge Mutter habe ich die Entwicklung ihrer Talente vielleicht auf gute Leistungen aufgebaut, was möglicherweise zu einem Glauben führen kann, der auf Werken basiert. Ich wollte, dass diese Talente in Gottes Königreich eingesetzt werden. Ich wollte nicht, dass die Talente meiner Kinder in Satans Königreich missbraucht werden, denn das könnte zu emotionalen Narben führen. Ich übergab ihre Talente dem Herrn.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir im Namen meines Herrn Jesus Christus. Hilf meinem Kind, Dich als die große Quelle allen Lebens, aller guten Dinge und aller Talente zu sehen. Ich danke Dir, dass Du ihn/sie einzigartig und wunderbar gemacht hast: Offenbare ihm/ihr, dass Deine Werke wunderbar sind (Ps 139,14).

Hilf meinem Kind, den Zweck und die Berufung zu erkennen, die Du ihm/ihr aufgetragen hast, um die Talente, die Du ihm/ihr gegeben hast, richtig einzusetzen. Hilf meinem Kind, einen Charakter zu entwickeln, der ein festes Fundament für all seine/ihre Fähigkeiten und Talente bildet (Ps 62,11.12). Ich bete, dass Du mein Kind mit Deinem Geist erfüllst, mit Weisheit, Verstand, Erkenntnis und allen Arten von Kunstfertigkeit, um die Berufung zu erfüllen, die Du für sein/ihr Leben hast (2.Mo 31,3; Jer 9,23.24). Hilf ihm/ihr, den Leistungsdruck der Welt zu ignorieren um seine/ihre Fähigkeiten zu verbessern. Hilf meinem Kind seine Talente innerhalb von Gottes Königreich zu entwickeln: In Zeiten des Erfolgs lehre ihn/sie, Dich voll Dankbarkeit zu preisen und Dir zu vertrauen; in Zeiten des Misserfolgs schenke meinem Kind Zufriedenheit und ermutige es, zielgerichtet zu bleiben, damit es Dir Dankbarkeit zurückgeben kann, wenn sich der Erfolg schließlich einstellt (siehe „Identitätskrieg“ S. 48, erhältlich auf vaterderliebe.de).

Ich bete für ihn/sie um Augensalbe, damit er/sie die wertvollen Lektionen in Zeiten des Misserfolgs lernt. Möge es immer ein Herz voll Dankbarkeit für diese herausfordernden Lebensphasen haben, dass es in diesen Zeiten Vergebungsbereitschaft und Mitgefühl, Hoffnung und Glauben entwickelt, ohne sich selbst zu verurteilen oder jemand anderen als Sündenbock für sein Versagen hinstellen zu wollen.

Himmlicher Vater, hilf meinem Kind, seinen Wert zu erkennen, der in der Beziehung zu Dir liegt und nicht in seinen/ihren Fähigkeiten. Hilf ihm/ihr, sich niemals mit anderen zu vergleichen, um seinen/ihren Wert zu finden. Verankere dieses Kind fest in der Tatsache, dass es immer liebevoll angenommen ist von mir und von Dir, himmlischer Vater. Hilf mir, ihm/ihr meine vollständige Liebe und Annahme auf wirkungsvolle Weise zu vermitteln.

Hilf mir und meinem Kind, seine Talente frühzeitig zu erkennen, damit es nicht ein Leben lang ziellos nach seinem Lebenssinn und seiner Berufung sucht.

Dein Wille geschehe. Amen.

(Quelle: „Identitätskrieg“ von Adrian Ebens, Kapitel 8 – „Der Vergleich der beiden Reiche“)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Und ich habe ihn mit dem Geist Gottes erfüllt, mit Weisheit und Verstand und Erkenntnis und mit Geschicklichkeit für jede Arbeit 2.Mose 31,3

So spricht der HERR: Der Weise rühme sich nicht seiner Weisheit und der Starke rühme sich nicht seiner Stärke, der Reiche rühme sich nicht seines Reichtums; sondern wer sich rühmen will, der rühme sich dessen, dass er Einsicht hat und mich erkennt, dass ich der HERR bin, der Barmherzigkeit, Recht und Gerechtigkeit übt auf Erden! Denn daran habe ich Wohlgefallen, spricht der HERR. Jeremia 9,22.23

Eines hat Gott geredet, zweierlei ist's, was ich gehört habe: dass die Macht bei Gott steht; bei Dir, o Herr, steht aber auch die Gnade, denn Du vergiltst einem jeden nach seinem Tun! Psalm 62,12.13

9. Beten lernen

Als junge Mutter war es mein innigstes Gebet, dass meine Kinder lernen zu beten. Schon mit einem Jahr begann ich, ihnen eine Geschichte aus der Kinderbibel vorzulesen und ein kurzes Gebet zu sprechen. Sobald sie sprechen konnten, ahmten sie meine Gebete nach. Zu spät erkannte ich die Auswirkungen meiner einfachen Beispielgebete aus jenen frühen Jahren. Hätte ich „bessere“ Gebete gebetet und mehr Einzelheiten des Tages in die Gebete einbezogen, hätten sie früher gelernt, die Ereignisse des Tages im Gebet vor den Herrn zu bringen.

Gott hat unser Kind geschaffen, damit es eine enge Beziehung zu Ihm hat und die Herrlichkeit Seines Charakters in dieser dunklen Welt widerspiegelt (Mt 5,48). Wir wollen Gott vertrauen, dass Er Seinen Charakter in unseren Kindern vervollkommnet, während sie lernen zu beten.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir im Namen Deines Sohnes Jesus Christus. Ich bitte Dich, dass das Gebet in unserem Heim nicht nur ein routinemäßiges Aufzählen von Anliegen ist, sondern dass mein Kind in eine Beziehung zu Dir hineinwächst. Hilf mir, ihm/ihr zu zeigen, wie man sein Herz Gott öffnet und nicht nur um Dinge bittet. Möge mein Kind den Grundsatz verstehen: Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden; klopf an, so wird euch aufgetan (Mt 7,7).

Bewahre ihn/sie vor unpersönlichen und egoistischen Gebeten.

Lehre mich und mein Kind, wie wichtig es ist, anderen zu vergeben und Vergebung von Dir, Vater, zu empfangen, damit unsere Gebete erhört werden (Mt 6,14.15). Offenbare diesem Kind Deine völlige Vergebung durch Deinen sanften, liebevollen Geist, und möge Deine Agape-Liebe auf meinen Lippen als unmittelbarem Segenskanal für mein Kind vergrößert werden. Hilf ihm/ihr zu verstehen, dass Du Dich niemals von uns abwendest, sondern dass unsere Sünden die Trennung verursachen, und dass die Lösung darin liegt, Deine Vergebung anzunehmen (Jes 59,2).

Vater, lass den Glauben wachsen, den Du in mein Kind hineingelegt hast, denn wer zu Gott kommt, muss glauben, dass Er ist und dass Er die belohnen wird, welche Ihn suchen (Hebr 11,6). Wenn mein Kind nicht das bekommt, worum es gebeten hat, lass seinen Glauben wachsen, damit es lernt, Dir zu vertrauen. Hilf ihm/ihr zu erkennen, dass unser himmlischer Vater unsere Gebete in Liebe beantwortet, indem Er uns das gibt, was am besten für uns ist - das, was wir selbst erbitten würden, wenn wir mit einer göttlich erleuchteten Weitsicht alle Dinge sehen könnten, wie sie wirklich sind. Erinnere ihn/sie daran, dass Du denen, die aufrichtig leben, nichts Gutes vorenthältst.

Lehre ihn/sie, im Geiste Jesu zu beten, während er/sie an Deine Verheißungen glaubt, sich auf Deine Gnade verlässt und die Werke Christi vollbringt. Möge seine/ihre Seele auf den Flügeln des Lobes immer näher zum Himmel aufsteigen. Amen.

(Quelle: „Der Weg zu Christus“ Kapitel 11: „Das Vorrecht des Gebetes“; „Signs of the Times“ 1. Juni 1892).

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Ebenso kommt aber auch der Geist unseren Schwachheiten zu Hilfe. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt; aber der Geist selbst tritt für uns ein mit unaussprechlichen Seufzern. Römer 8,26

So will ich nun, dass die Männer an jedem Ort beten, indem sie heilige Hände aufheben ohne Zorn und Zweifel. 1.Timotheus 2,8

Ihr aber, Geliebte, erbaut euch auf euren allerheiligsten Glauben und betet im Heiligen Geist; bewahrt euch selbst in der Liebe Gottes und hofft auf die Barmherzigkeit unseres Herrn Jesus Christus zum ewigen Leben. Judas 20.21

10. Gottes Wort lesen

Für mich ist klar, dass Kinder vor allem aus einem Grund lesen lernen sollten: um das Wort Gottes zu lesen und von Ihm zu lernen. Während der protestantischen Reformation wurden viele Schulen für Jungen (und auch Mädchen) eröffnet, in denen man Gottes Wort benutzte, um den Kindern das Lesen beizubringen. Allerdings wurde das Wort Gottes in vielen protestantischen Ländern durch eine Unmenge an Kinderbüchern ersetzt. Ich überprüfte sämtliche Materialien, die meine Kinder von der Schule mit nach Hause brachten, und fand zahlreiche Gründe, die gegen die Aussagen in diesen Büchern sprachen. Um diesen gottlosen Einflüssen entgegenzuwirken, kaufte ich viele Kinderbibeln und stellte sie zusammen mit den anderen Kinderbüchern in das Regal in ihrem Zimmer. Auf diese Weise kamen die Kinder auch tagsüber beim Spielen und Lesen mit dem Wort Gottes in Berührung, und nicht nur während der Morgen- und Abendandachten. Nicht eine der Kinderbibeln hat die Tortur der spielenden Kinder überlebt, aber das Wort Gottes war in ihren Herzen verborgen, und alle drei von ihnen hegen eine Liebe zu Gottes Wort, selbst in ihren Teenagerjahren und als junge Erwachsene.

Das Wort Gottes ist nicht nur für erfahrene Bibelstudenten gedacht, sondern auch für einfache Menschen wie mich und mein Kind. Vertrauen wir Gott, dass Er ihnen eine positive Erfahrung schenkt, wenn sie lernen, das Wort unseres himmlischen Vaters für uns Menschen zu lesen.

Lieber himmlischer Vater,

ich danke Dir so sehr für die Offenbarung Deines Charakters in der Heiligen Schrift. Ich komme, um für Verständnis und Weisheit für mich und mein Kind zu bitten, während es lesen lernt, und ich bete, dass es Freude am Lesen Deines Wortes finden möge. Möge der Geist Christi seinem/ihrem Verstand die Seiten eröffnen, damit er/sie darin ewiges Leben und die Offenbarung des Herrn Jesus Christus findet (Joh 5,39).

Wenn es möglich ist, bitte ich Dich, ihm/ihr nicht nur die Liebe zum Lesen des Wortes Gottes zu geben, sondern auch zum Auswendiglernen der

Heiligen Schrift. Hilf ihm/ihr, die Wahrheiten und Verheißungen in Deinem Wort zu verinnerlichen und zu offenbaren. Möge das Lesen Deines Wortes ihm/ihr geistliche Kraft, Klarheit im Denken und die feste Überzeugung von rechtem Handeln geben. Ich bete, dass dies von inbrünstigen und verständigen Gebeten begleitet wird, um das Gelesene mit Glauben und Liebe zu vermischen.

Während er/sie aufwächst, bitte ich Dich, ihm/ihr zu helfen, sich die Schrift nicht von irgendeinem Menschen auslegen zu lassen, sondern Deine Worte für sich selbst zu studieren.

Hilf meinem Kind, Widersprüche, die es in der Bibel entdeckt, durch sorgfältiges Studium mit den Methoden der Heiligen Schrift zu lösen. Hilf meinem Kind, sich daran zu erinnern, dass das Lesen Deines Wortes wie ein Spiegel für die Seele wirkt und dass Jesus in allen Dingen das vollkommene Beispiel ist.

Ich bete, dass die Zeit, die er/sie mit dem Lesen Deines Wortes verbringt, in ihm/ihr einen weiten Verstand, einen edlen Charakter und eine Festigkeit in seiner /ihrer Bestimmung entwickeln möge. Hilf meinem Kind, in jedem Abschnitt den Bezug zum Erlösungsplan zu finden. Wenn es alt genug ist, um die Schrift zu erforschen, lehre es, sorgfältig zu forschen und unter Gebet nachzudenken, so dass es die Ströme aus der Quelle des Lebens findet (Ps 36,9).

Darum bitte ich dich im Namen Deines geliebten Sohnes Jesus Christus.
Amen

(Quelle: „Der Weg zu Christus“ Kapitel 10: „Die Erkenntnis Gottes“; Siehe auch: „How Do You Read“ von Daniel Bernhardt)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

*Die Worte, die ich zu euch rede, sind Geist und sind Leben.
Johannes 6,63*

*Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem
Weg. Psalm 119,105*

*Ich bewahre Dein Wort in meinem Herzen, damit ich nicht
gegen Dich sündige. Psalm 119,11*

*Wir alle aber, indem wir mit unverhülltem Angesicht die
Herrlichkeit des Herrn anschauen wie in einem Spiegel, werden
verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit,
nämlich vom Geist des Herrn. 2.Korinther 3,18*

*Die Lehre des Weisen ist eine Quelle des Lebens; man meidet
durch sie die Fallstricke des Todes. Sprüche 13,14*

11. Körperliche Entwicklung und Gesundheit

Wir alle wollen, dass unsere Kinder gesund sind und sich so entwickeln, wie Gott es für sie vorgesehen hat. Viele Kinder entwickeln im Laufe der Zeit gesundheitliche Probleme, was zum Teil auf den modernen Lebensstil zurückzuführen ist.

Es gibt immer mehr Essstörungen in der Bevölkerung. Es ist der Herzenswunsch einer Mutter, die Mahlzeiten ihrer Familie um diese Probleme herum zu lenken, also braucht sie Gottes Weisheit, um jede Mahlzeit in ein kleines Festmahl zu verwandeln!

Als meine Kinder noch kleiner und voller Energie waren, habe ich sie dazu ermutigt, vor dem abendlichen Baden im Freien zu spielen, worauf dann sofort die abendliche (Haupt-)Mahlzeit folgte. Dann hatte ich kleine Schälchen mit frischem Salat für sie vorbereitet, damit sie ihre Mahlzeit in aller Ruhe beginnen konnten. Das Hauptgericht musste warten, bis alle zum Gebet am Tisch saßen, damit alle gemeinsam essen konnten. Auf diese Weise bekamen sie die gefürchteten frischen Salate ohne allzu viele Beschwerden herunter.

Wir sind alle Sünder. Unsere Sünden sind die ursprüngliche Ursache von Krankheiten, die oft von den Eltern auf die Kinder übertragen werden, mich eingeschlossen. Wir müssen weise sein, wenn es darum geht, unseren Lebensstil zu ändern, um ein gesundes Umfeld für unsere Kinder zu schaffen.

Lieber himmlischer Vater,

hilf meinem Kind zu erkennen, dass es nicht in der Lage ist (und ich auch nicht), durch irgendwelche eigenen Ängste oder Kräfte seiner Körpergröße etwas hinzuzufügen oder sein körperliches Wachstum zu gewährleisten. Danke, dass es wächst, indem es von seiner Umgebung das erhält, was dem Leben dienlich ist: Luft, Sonnenschein und Nahrung. Herr Jesus, ich bitte Dich, ihm/ihr diese Gaben zu geben, wenn mein Kind auf Dich vertraut. Hilf mir, zu Hause eine Umgebung zu schaffen, die diese Gaben

von Dir bereitstellen kann.

Hilf ihm/ihr zu erkennen, was sein/ihr Körper braucht in Bezug auf Nahrung, Wasser, Bewegung an der frischen Luft verbunden mit Sonnenlicht und Ruhe. Hilf mir, die richtigen Entscheidungen zu treffen, um ihm/ihr die richtige Grundlage zu bieten, damit diese Dinge zu einem Teil seines/ihrer Lebensstils werden. Ich bete, dass er/sie eine positive Assoziation zu gesundem Essen hat und es ihm/ihr leichtfällt, die richtigen Lebensmittel zu essen. Gib ihm/ihr das Bedürfnis, sich selbst zu beherrschen, um einen gesunden Lebensstil zu pflegen.

Ich bitte Dich, mir zu zeigen, wo ich falsche Gewohnheiten hege, die geändert werden sollten, um möglichen Krankheiten vorzubeugen. Ich bitte Dich, mir die Problemquelle im geistigen Bereich zu zeigen, so dass wir diese von innen heraus angehen können, damit es leicht wird, gesunde Gewohnheiten ohne Zwang umzusetzen. Ich bete, dass die körperliche Gesundheit meines Kindes eine natürliche Folge ist, eine Blüte, die aus einem gesunden geistigen (und körperlichen) Umfeld hervorgeht.

Wenn mein Kind krank wird, hilf mir, die richtige medizinische Hilfe zu finden. Gib mir Weisheit über natürliche Heilmittel und bitte gib den Personen, die mir helfen, Weisheit, damit sie die richtige Diagnose stellen und Deine Heilung bewirken können. Ich bitte auch darum, dass Du, sollte die Situation völlig von Gebet und Glauben abhängen, meinen Glauben stärken mögest, damit ich ohne Wanken und Zweifel auf Dich schauen kann (Jak 1,6) und auf Deine zärtliche Barmherzigkeit vertraue (Ps 136,1).

Darum bitte ich im Namen meines Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Der Weg zu Christus“ Kapitel 8: „Wachstum in Christus“; „In den Fußspuren des großen Arztes“ Seite 234)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

*Doch Er wurde um unserer Übertretungen willen durchbohrt,
wegen unserer Missetaten zerschlagen ... und durch Seine
Wunden sind wir geheilt worden. Jesaja 53,5*

*Heile Du mich, HERR, so werde ich heil! Hilf Du mir, so ist mir
geholfen; denn Du bist mein Ruhm! ... denn Du bist meine
Zuflucht am Tag des Unheils! Jeremia 17,17*

... und Er (Jesus) heilte sie alle. Matthäus 12,15

12. Gute Beziehungen in der Familie

Es öffnete mir die Augen, als ich erfuhr, dass wir Menschen nach dem Bilde Gottes geschaffen sind und dass die Beziehung zwischen dem Vater und Seinem Sohn in der Beziehung zwischen Mann und Frau widergespiegelt wird. In meinem Kopf fügten sich viele Prinzipien zusammen, als ich mit anderen Augen die demütige Unterordnung Christi unter Seinen himmlischen Vater sah und die Dinge, die Sein Vater Ihm schenkte. So oft haben die Sünden in mir und meinem Mann dieses Bild von Gott, das wir unseren Kindern hätten vermitteln können, getrübt, und doch ruft uns der Vater wieder in diese heilige Position zurück. Zur Zeit lernen wir ständig über diese Beziehung innerhalb der Familie dazu.

Lieber himmlischer Vater,

ich bitte Dich, dass Dein Geist in unserem Haus allgegenwärtig ist, und dass Du mich als Elternteil bei der Haushaltsführung leitest, um die Atmosphäre der himmlischen Familie zu verbreiten. Ich bin nicht in der Lage, dies aus eigener Kraft zu tun, deshalb bitte ich Dich um Vergebung für meine Fehler und danke Dir für Deine volle Vergebung und Gnade. Nur durch Deinen Geist kann es starke, stabile Beziehungen zwischen unseren Familienmitgliedern geben.

Ich bitte Dich, meinem Kind eine gute und stabile Beziehung zu allen anderen Familienmitgliedern zu schenken (nenne konkrete Namen). Ich bitte Dich, dass Du meinem Kind den nötigen Glauben an Dich einpflanzt, dass Du mir hilfst, die Tugend Deines Charakters, die Erkenntnis Christi zu offenbaren, damit es in der Lage ist, gegenüber allen anderen Familienmitgliedern Sanftmut und Geduld zu zeigen. Ich bete, dass laute, harsche Worte, Quengelei und Schuldzuweisungen nicht zu unserer häuslichen Atmosphäre gehören werden. Hilf meinem Kind, Meinungsverschiedenheiten und Missverständnisse nach den Grundsätzen der Unterordnung, der Vergebung und ohne Verurteilung beizulegen.

Lass Deine Geduld, die ich von Jesus Christus empfangen habe, durch

mich und mein Kind offenbar werden, sodass der Balsam des Friedens und der Liebe in unser Heim fließt. Ich bete, dass die zarte und innige Einheit unseres bescheidenen Familienkreises als Ergebnis Deiner Gegenwart in unserem Haus wahrgenommen wird. Ich bitte um die Gnade der Gottesfurcht in ihm/ihr, damit er/sie eine enge und innige Verbindung mit dem Himmel hat. Jesus, ich lade Dich ein, nicht nur ein Gast in unserem Haus zu sein, sondern ein Mitglied unseres Haushalts, damit wir Dein Bild widerspiegeln und zeigen, dass wir Söhne und Töchter des Höchsten sind.

(Quelle: „Petrus‘ Rat an die Eltern“, eine Predigt von Ellen White über 2.Pt 1,5-11, Seite 15-21, auch veröffentlicht in „The Review and Herald“, 21. Februar 1888)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

*Siehe, wie fein und wie lieblich ist's, wenn Brüder in Eintracht
beisammen sind! Psalm 133,1*

*In allem mache dich selbst zu einem Vorbild guter Werke.
In der Lehre erweise Unverfälschtheit, würdigen Ernst,
Unverderbtheit, ... Titus 2,7*

*Ich will achthaben auf den vollkommenen Weg. ... Ich will mit
lauterem Herzen wandeln im Innern meines Hauses. Ich will
nichts Schändliches vor meine Augen stellen; ... Ein verkehrtes
Herz soll von mir weichen; von Bösem will ich nichts wissen!
Psalm 101,2-4*

13. Wahre Erziehung

Ich habe zwei meiner Kinder drei Jahre lang zu Hause unterrichtet. In dieser Zeit wurde mir klar, dass ein Lernen, das durch Angst und Zwang motiviert ist, nicht sehr weit führt. Ich suchte nach Alternativen zur traditionellen Schulbildung, konnte aber die Konzepte außerhalb des formalen Bildungssystems nicht erfassen. Die Erkenntnis über Vater und Sohn, dass der Sohn sowohl die Weisheit Gottes als auch die Kraft Gottes ist (1.Kor 1,24), öffnete mir die Augen für eine Erziehung, die auf einer Beziehung beruht. Kinder lernen so viel leichter von jemandem, zu dem sie eine gute Beziehung haben. Lasst uns Gott vertrauen, dass Er unseren Kindern diese Möglichkeiten bietet.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme zu Dir im Namen Jesu Christi. Herr Jesus, Du bist die Weisheit und die Kraft unseres himmlischen Vaters (1.Kor 1,24). Ich bitte Dich, dass Du Deine Weisheit in das Leben und das Herz meines Kindes ausgießt. Ich bitte Dich, dass Du mir einen Charakter verleihst, der meinem Kind Deine Weisheit offenbart.

Bitte lehre ihn/sie ein gesundes Verständnis für die Furcht des Herrn, die der Anfang von Weisheit und Erkenntnis ist (Spr 1,7; 9,10). Bitte gib ihm/ihr ein verständiges Herz (Spr. 8,5), damit er/sie Wissen in seinem/ihrem Herzen sammeln kann (Spr 10,14), und sein/ihr Herz der Unterweisung und seine/ihre Ohren den Worten der Erkenntnis öffnet (Spr 23,12).

Ich bete, dass er/sie Freude am Lernen in der Schule findet. Ich bete, dass Du ihm/ihr geheiligte Lehrer und Vorbilder in seinem/ihrem Leben zur Seite stellst, von denen er/sie leicht lernen kann. Gib ihm/ihr die Bereitschaft, von Lehrern zu lernen und sie als Segenskanäle zu betrachten. Sorge für eine gute Kommunikation mit Lehrern und Vorbildern. Wenn es zu Schwierigkeiten beim Lernen kommt, schenke bitte den Lehrern die Einsicht und die Gnade, geduldig zu sein und eine positive Lernerfahrung zu vermitteln.

Zeige mir, wie ich mein Kind ermutigen kann, wenn es Schwierigkeiten beim Lernen neuer Inhalte hat. Vergib mir mein falsches Handeln, wenn ich die Systeme der Welt und den Geist des Wettbewerbs nutze, um mein Kind zu motivieren und zu erziehen. Schenke mir die göttliche Weisheit, die ich brauche, um dieses Kind so zu erziehen, dass es in Deinem Dienst glücklich und nützlich ist.

Ich danke Dir, Vater, dass ich als Elternteil in Deiner Verheißung ruhen kann, dass unsere Kinder von Dir gelehrt werden und dass ihr Frieden groß sein wird! (Jes 54,13). Amen.

(Quelle: „Erziehung“ von E.G. White, insbesondere Seiten 17, 18 und 275 (im Englischen))

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Mein Sohn, wenn du meine Worte annimmst und meine Gebote bei dir bewahrst, sodass du der Weisheit dein Ohr leihst und dein Herz der Einsicht zuwendest ... dann wirst du die Furcht des HERRN verstehen und die Erkenntnis Gottes erlangen. Denn der HERR gibt Weisheit, aus Seinem Mund kommen Erkenntnis und Einsicht. Sprüche 2,1.2.5.6

Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, auf dem du wandeln sollst; ich will dir raten, mein Auge auf dich richten. Psalm 32,8

Gewöhne den Knaben an den Weg, den er gehen soll, so wird er nicht davon weichen, wenn er alt wird! Sprüche 22,6

14. Äußere Einflüsse

Ich habe ihnen Dein Wort gegeben, und die Welt hasst sie; denn sie sind nicht von der Welt, ... Sie sind nicht von der Welt, gleichwie auch ich nicht von der Welt bin. Johannes 17,14.16

Es gibt viele äußere Einflüsse, vor denen wir unsere Kinder schützen wollen. Als junge Mutter habe ich meine Kinder in Gottes Hände übergeben, bevor ich sie in die Obhut eines anderen Menschen gab, und wenn es auch nur für eine kurze Zeit war. Etwas, mit dem ich wirklich zu kämpfen hatte, war das Gleichgewicht, meinen Kindern einerseits schon in jungen Jahren ihre eigenen Entscheidungen treffen zu lassen, und andererseits dem schmerzhaften Prozess des Scheiterns seinen Lauf zu lassen - selbst in einer geschützten Umgebung. Trotz meiner Untreue danke ich meinem himmlischen Vater, dass er uns als Familie durch ein paar dunkle Täler geführt hat, in denen äußere Einflüsse absolut katastrophal hätten sein können.

Lieber himmlischer Vater,

ich bete für den geistlichen Schutz meines Kindes in dieser Welt, in der die Liebe zu Dir und Deinem Wort abstirbt. Ich bete, dass mein Kind den Unterschied erkennt zwischen Deinen Segnungen und den leeren Versprechungen der Welt, die durch Zeitschriften, Werbung, Fernsehen, Internet usw. vermittelt werden. Lehre ihn/sie zu verstehen, welchen Schaden der sogenannten „Segen“ der Welt immer mit sich bringt.

Öffne meinem Kind die Augen, damit es den Schaden erkennt, den die Welt mit ihrem Zwang, die Normen und Regeln der Welt zu akzeptieren, anrichtet. Mögen seine/ihre Augen Deine sanfte Einladung sehen, zu Deinem Tisch des Segens zu kommen und sich an diesen Tisch zu setzen, der mit einem überquellenden Becher gedeckt ist (Ps 23).

Schenke mir Weisheit, um meinem Kind ein Umfeld mit guten Einflüssen zu bieten. Ich weiß, dass ich nicht immer die Entscheidungen für mein Kind treffen kann, deshalb bitte ich Dich um Weisheit in den jüngeren Jahren,

den Jahren, in denen mein Einfluss in seinem/ihrer Leben am stärksten ist. Hilf mir, meine eigene Sehnsucht, der Welt gefallen zu wollen, zu überwinden. Gib mir eine Sehnsucht nach Deinem Segen und hilf mir, alles wahrzunehmen und zu schätzen, was Du uns jeden Tag schenkst.

Wenn mein Kind weltliche Einflüsse von Menschen erfährt, die ihm nahestehen und die es liebt, bitte ich um besonderen Schutz und um eine nicht verurteilende Einstellung in mir und meinem Kind. Ich bitte um Vergebung, dass ich in der Vergangenheit andere als „schlechter“ verurteilt habe als mich selbst. Ich bitte Dich um die Gabe der Geduld und Nachsicht für mich und mein Kind, genauso wie der Geist Christi geduldig mit mir ist, wenn ich sündige.

Inspiriere mein Kind dazu, sich mit Gleichaltrigen anzufreunden, die es in gottgefälliger Weise beeinflussen, und dass es nicht die Gesellschaft von Narren sucht, sondern die Gesellschaft der Weisen, um weise zu werden (Spr 13,20). Gib ihm/ihr die Weisheit, barmherzig mit anderen umzugehen.

Ich danke Dir, himmlischer Vater, dass Du alle segnest, die Guten und die Bösen (Mt 5,45), durch Deinen Sohn, unseren Herrn Jesus Christus. Ich danke Dir, dass Dein Geist uns schließlich von allen weltlichen Einflüssen versiegeln wird (Eph 4,30). Amen.

(Quelle: www.vaterderliebe.de)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Wohl dem, der nicht wandelt nach dem Rat der Gottlosen, noch tritt auf den Weg der Sünder, noch sitzt, wo die Spötter sitzen, sondern seine Lust hat am Gesetz des HERRN und über Sein Gesetz nachsinnt Tag und Nacht. Der ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht, und alles, was er tut, gerät wohl. Nicht so die Gottlosen, sondern sie sind wie Spreu, die der Wind verweht. Darum werden die Gottlosen nicht bestehen im Gericht, noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten. Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten; aber der Weg der Gottlosen führt ins Verderben. Psalm 1,1-6

O Timotheus (füge den Namen deines Kindes ein), bewahre das anvertraute Gut, meide das unheilige, nichtige Geschwätz und die Widersprüche der fälschlich so genannten »Erkenntnis« (Wissenschaft)! Zu dieser haben sich etliche bekannt und haben darüber das Glaubensziel verfehlt. Die Gnade sei mit dir! Amen. 1.Timotheus 6,20.21

15. Schutz vor Schaden

Seht zu, dass ihr keinen dieser Kleinen verachtet! Denn ich sage euch: Ihre Engel im Himmel schauen allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel. Matthäus 18,10

Ich denke, der obige Vers deutet darauf hin, dass die Engel, die über unsere Kinder wachen, sich ständig ablösen, um unsere Kinder zu beschützen, so dass diejenigen, die von ihrem Dienst abgelöst werden, Gelegenheit haben, das Antlitz unseres Vaters im Himmel zu betrachten. Diese Engel verbringen dann Zeit in der Gegenwart Gottes (indem sie Sein Antlitz schauen), um von Ihm Seine Liebe zu den Kindern und Seine Sehnsucht zu erlangen, damit den Kindern, auf die sie aufpassen, NICHTS zustoßen kann.

Diese Notwendigkeit des Schutzes scheint zuzunehmen, wenn aus Jugendlichen junge Erwachsene werden. Die Sünden unserer Kinder können ihre Schutzengel daran hindern, ihren Dienst zu verrichten, dennoch gibt es von den himmlischen Höfen keine Verurteilung oder Anschuldigungen, wenn unsere Sünden uns Schaden zufügen.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme, um im Namen Jesu Christi für den Schutz meines Kindes zu bitten. Ich möchte mich Deinem vollkommenen Willen für ihn/sie unterordnen. Du versprichst, uns vor Krankheiten, Unfällen und anderen Schäden zu beschützen. Ich komme demütig zu Dir und bitte Dich, mir zu zeigen, wo ich die Schutzmauer meines Kindes beschädige, indem ich mich von Deinen schützenden Gesetzen entferne. Ich weiß, dass Du mir durch den sanften Geist Christi zeigen wirst, wo meine Schwächen liegen, und dass Du mir die Kraft geben wirst, mich zu erheben und diese Sünden zu überwinden. Ich danke Dir für die Vergebung der Sünden, die Du allen reumütigen Sündern gewährst.

Danke, dass ich wissen darf, dass nicht Du derjenige bist, der Unfälle, Krankheiten oder andere Verwüstungen verursacht. Danke, dass Du

uns unsere Sünden bewusst machst und uns in Deine Gegenwart zurückbringst, wo wir vollkommen geschützt sind. Falls es dennoch zu unheilvollen Vorfällen kommt, bitte ich Dich, dass Du uns durch sie hindurchführst, bis zu dem Punkt der vollständigen Wiederherstellung, wo wir in Deinem Schutz wieder aufblühen können.

Vater, ich bitte im Namen Jesu und durch die Verdienste des Blutes Christi um Schutz für mein Kind, an Leib, Seele und Geist, vor dem Bösen. Ich danke Dir, dass Du Deinen Engeln auch die Obhut über mein Kind gibst (Ps 91,11). Ich danke Dir, dass ich mich auf Deine Verheißungen des Schutzes verlassen kann, dass Du meine Zuflucht und meine sichere Burg bist: Mein Gott, auf Dich will ich vertrauen (Ps 91,2).

Dein Wille geschehe. Amen.

(Quelle: www.vaterderliebe.de)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Denn Er deckt mich in Seiner Hütte zur Zeit des Unheils, Er verbirgt mich im Schutz Seines Zeltens und erhöht mich auf einen Felsen. Nun ragt mein Haupt hoch über meine Feinde, die um mich her sind, und ich will Jubelopfer bringen in Seinem Zelt; ich will singen und spielen dem HERRN. O HERR, höre meine Stimme, wenn ich rufe; sei mir gnädig und antworte mir! Mein Herz hält Dir vor Dein Wort: »Sucht mein Angesicht!« Dein Angesicht, o HERR, will ich suchen. Psalm 27,5-8

16. Lebensentscheidungen: Die Antwort auf die Frage „Wer ist Gott“?

Denn wer ist Gott außer dem HERRN, und wer ist ein Fels außer unserem Gott? Psalm 18,32

Was mich betrifft, so habe ich die Wahrheiten aus Gottes Wort noch nie in meinem Leben angezweifelt. Ich habe nie einen Vers wie den oben zitierten in Frage gestellt. Es scheint jedoch, dass unsere jungen Menschen von vielen Denkmustern beeinflusst werden, so dass sie vieles neu überdenken. Ich bin dankbar, dass meine Kinder (bis jetzt) die Grundlagen ihres Glaubens nicht in Frage gestellt haben, obwohl sie den Weg des Glaubenslebens mit uns als Eltern durch eine Reihe von Herausforderungen gehen mussten. Während dieser Zeiten, in denen sich unsere grundlegenden Überzeugungen änderten, vertraute ich dem Herrn (oft in den frühen Morgenstunden), dass Gott unsere Kinder vor geistlich „tödlichen Verletzungen“ bewahren wird, während wir als Eltern versuchten, die neuen Erkenntnisse aus dem Wort Gottes herauszuarbeiten. Ich freue mich über Gottes Treue, dass unsere drei Kinder für sich selbst neues Material anhand des Wortes Gottes studiert haben und bereit sind, mit uns in unserer gegenwärtigen Erkenntnis über Gott zu gehen.

Lieber himmlischer Vater,

ich brauche Deine göttliche Hilfe, um die Gedanken meines Kindes zu lenken, wenn es reif genug ist, die wichtigsten Fragen des Lebens zu stellen, insbesondere die Fragen über Deinen Charakter. Ich weiß, dass es lernen muss, logisch zu urteilen, wer Du bist, wie Du handelst, was Du tust und was nicht, wie Du uns von unseren Sünden rettest, wie wir leben sollten und wie dieses Leben endet.

Wenn er/sie heranwächst, um Schlussfolgerungen über die Fragen des Lebens zu ziehen, dann gib ihm/ihr bitte richtige und brauchbare Informationen dafür. Stelle ihm/ihr Vorbilder zur Seite, die ihm/ihr die Wahrheit über Deine Wege vorleben und lehren. Hilf ihm/ihr, Antworten

von Dir zu suchen und den Geist jeder menschlichen Antwort zu prüfen (1.Thess 5,21). Hilf mir, ihn/sie zu lehren, sich von nutzlosen Philosophien fernzuhalten, sowohl durch mein Beispiel als auch dadurch, dass ich mit ihm/ihr über diese Themen spreche (Kol 2,8). Leite meine Worte so, dass sie der Persönlichkeit und den Bedürfnissen meines Kindes entsprechen (Spr 22,6).

Wenn er/sie reifer wird und beginnt, über die Fragen des Lebens nachzudenken, besonders über die Wahrheiten in Deinem Wort, auch wenn es um scheinbare Widersprüche in Deinem Wort geht, bitte ich Dich, seine/ihre Gedanken zu leiten. Vater, ich brauche Weisheit und Deinen Geist, damit ich die richtigen Worte finde, um schwierige Fragen mit einfachen Antworten zu erklären, und zwar im Rahmen des Verständnisses meines Kindes. Ich vertraue darauf, dass Du meine Worte lenkst und mir Gelegenheiten gibst, wenn die Zeit kommt, mit meinem Kind über schwierige Themen zu sprechen. Lehre mich, die Dinge in der Natur als Anschauungsmaterial zu nutzen - so wie Jesus es tat, um die Menschen zu lehren (Mt 6,30).

Danke, dass Dein Wort zu den Fragen des Lebens eindeutig ist. Danke, dass wir uns mit jeder Frage, zu jedem Thema, an Dein Wort wenden können, um klare, einfache Antworten zu erhalten. Ich bitte Dich darum im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Amen.

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Höre, mein Volk, meine Lehre; neigt eure Ohren zu den Reden meines Mundes! Ich will meinen Mund zu einer Gleichnisrede öffnen, will Rätsel vortragen aus alter Zeit. Was wir gehört und gelernt haben und was unsere Väter uns erzählt haben, das wollen wir ihren Kindern nicht vorenthalten, sondern den Ruhm des HERRN erzählen dem späteren Geschlecht, Seine Macht und Seine Wunder, die Er getan hat. Psalm 78,1-4

Denn Er hat ein Zeugnis aufgerichtet in Jakob und ein Gesetz gegeben in Israel; und Er gebot unseren Vätern, es ihren Kindern zu verkünden, damit das spätere Geschlecht es wisse, die Kinder, die noch geboren werden sollten, damit auch sie aufstünden und es ihren Kindern erzählten; damit diese auf Gott ihr Vertrauen setzten und die Taten Gottes nicht vergäßen und Seine Gebote befolgten. Psalm 78,5-7

17. Lebensentscheidungen: Der Ehepartner

Und Gott der HERR sprach: Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei; ich will ihm eine Gehilfin machen, die ihm entspricht. ... Da sprach der Mensch: Das ist endlich Gebein von meinem Gebein und Fleisch von meinem Fleisch! Die soll »Männin« heißen; denn vom Mann ist sie genommen! 1.Mose 2,18.23

Lieber himmlischer Vater,

ich bitte Dich, dass mein Kind einen Ehepartner findet, der ein wahrer Gefährte für ihn/sie ist. Möge seine/ihre Wahl körperliches, geistiges und seelisches Wohlergehen für beide sichern und sie befähigen, gemeinsam andere und ihren Schöpfer zu segnen. Mögen sie in ihrem Glauben an Dich und den Erlösungsplan einig sein, damit all ihre Ziele in heiliger Einheit verbunden sind. Möge er/sie jemanden finden, mit dem er/sie in ihrem Haus eine reine und heilige Atmosphäre atmen kann.

Gib ihm/ihr Weisheit, anhand biblischer Grundsätze eine gute Wahl zu treffen. Hilf ihm/ihr, die Charakterschwächen eines potentiellen Ehepartners schon frühzeitig in der Freundschaft zu erkennen. Hilf ihm/ihr, die christusähnlichen Eigenschaften zu erkennen, die für eine erfolgreiche und lebenslange Bindung notwendig sind. Hilf ihm/ihr, eine Person zu finden, die diese Eigenschaften pflegt, so dass er/sie keinerlei Gedanken an eine zukünftige Scheidung verschwenden muss. Ich bitte um göttlichen Schutz vor der Täuschung des Feindes. Wenn mein Kind ein Naturell hat, bei dem das Gefühlsmäßige und Emotionale stärker ausgeprägt ist als der Verstand, bitte ich darum, dass es sich zu einer uneingeschränkten Hingabe an Gott entwickelt. Wenn er/sie eine falsche Entscheidung bei der Wahl eines zukünftigen Ehepartners trifft, öffne sein/ihr Herz rechtzeitig für einen weisen Rat und führe ihn/sie so, dass er/sie die Beziehung mit göttlicher Ehre und Respekt beenden kann.

Ich bete, dass mein Kind einen Partner fürs Leben haben wird, es sei denn, es ist Dein Wille, dass es unverheiratet bleibt.

Ich bitte Dich demütig, dass Du mein Kind zu einem edlen, erhabenen Standard erziehst und seine Füße auf die Plattform der ewigen Wahrheit stellst, dass es seine ihm anvertrauten Fähigkeiten in vollem Umfang nutzen kann, damit es mit seinem Ehepartner ein Leben im Dienst für Christus verbringen kann.

Ich vertraue auf Dich, dass die Entscheidung für einen Ehepartner NICHT auf Torheit, Zwang oder Angst von irgendeiner Seite beruht, sondern auf einer willigen Unterordnung unter Deinen Willen und Deine Agape-Liebe. Dein Wille möge in dieser Angelegenheit geschehen. Das bitte ich im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Briefe an junge Liebende“ von Ellen White; „Ursprüngliche Liebe“ Adrian Ebens).

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Es ist besser, dass man zu zweit ist als allein, denn die beiden haben einen guten Lohn für ihre Mühe. Denn wenn sie fallen, so hilft der eine dem anderen auf; wehe aber dem, der allein ist, wenn er fällt und kein Zweiter da ist, um ihn aufzurichten! Auch wenn zwei beieinanderliegen, so wärmen sie sich gegenseitig; aber wie soll einer warm werden, wenn er allein ist? Und wenn man den einen angreift, so können die beiden Widerstand leisten; und eine dreifache Schnur wird nicht so bald zerrissen. Prediger 4,9-12

Wer eine Ehefrau gefunden hat, der hat etwas Gutes gefunden und hat Gunst erlangt von dem HERRN. Sprüche 18,22

18. Lebensentscheidungen: Sexuelle Beziehung

Eine meiner größten Ängste war, dass meine Kinder falsche Entscheidungen treffen würden. Am schwierigsten waren die Tage, an denen ich zusehen musste, wie sie falsche Entscheidungen trafen, und dann die Folgen dafür tragen mussten. Als ich mehr über die Vater-Sohn-Beziehung erfuhr, wurde mir klar, dass meine Entscheidungen die Entscheidungen meiner Kinder in hohem Maße beeinflussen. Jedes Mal, wenn eines von ihnen vor einer wichtigen Entscheidung stand, konnte ich den Herrn nur bitten, mir meine falschen Entscheidungen aus der Vergangenheit zu vergeben, und um besonderen Schutz und Führung für sie bitten, damit der Einfluss, den ich unbewusst auf sie ausübe, sie zu guten Entscheidungen leitet.

Lieber himmlischer Vater,

ich wende mich in diesem höchst sensiblen Bereich an Dich: Ich bitte Dich um den Schutz meines Kindes vor körperlichen und geistigen Schäden, die durch sexuelle Sünden oder Entblößung entstehen können. Ich bitte Dich um Deinen Schutz für ihn/sie in dieser Welt, in der die sexuellen Versuchungen überhandnehmen.

Ich bitte darum, dass mein Kind bis zur Heirat sexuell rein bleibt. Hilf mir, ihm/ihr die Beziehung zwischen dem Geistlichen und dem Körperlichen verständlich zu machen, dass das Körperliche eine äußere Manifestation dessen ist, was im Herzen geschieht. Ich bitte für mein Kind um Reinheit des Verstandes, des Herzens und der Gefühle, die ihn/sie davor bewahrt, sich auf dieses gefährliche Terrain einer körperlichen Beziehung zu begeben. Möge Jesus die Quelle seines/ihres Trostes sein, so dass er/sie nicht in den Armen eines Menschen Trost suchen muss.

Hilf ihm/ihr, Entscheidungen zu treffen, die den Schutzwall verstärken, den Deine Gesetze bilden. Führe mein Kind dahin, dass es die gesunden Grenzen innerhalb einer Liebesbeziehung erkennt, wenn es um die körperliche Beziehung geht, dass diese Grenzen einfach dazu da sind, dem Herzen zu helfen und es zu leiten, Dir treu zu bleiben und Trost in Dir zu finden.

Ich bitte um Schutz vor Ereignissen, die außerhalb seiner/ihrer Kontrolle liegen und ihm/ihr in diesem Bereich schaden können. Bewahre ihn/sie vor der Versuchung, sexuelle Sünden zu begehen. Hilf ihm/ihr, jede Begierde in seinem/ihrem Herzen zu überwinden, die sexuelle Sünden verursachen kann. Ich bitte dich, dass er/sie nur mit dem Ehepartner Sex haben wird, und das auch erst nach der Hochzeit.

Bitte gib mir die nötige Weisheit, mein Kind in den Entwicklungsjahren über dieses heikle Thema aufzuklären. Hilf mir, Deine Absicht für den sexuellen Verkehr in der Ehe zu erklären.

Danke für Deinen Trost, Deine Gnade und Deine Agape-Liebe, die uns am Tag der Versuchung bewahrt.

Ich bitte dies gemäß Deines Willens, im Namen Jesu Christi, unseres Trösters. Amen.

(Quelle: „Tröster“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

*Denn das Gebot ist eine Leuchte und das Gesetz ist ein Licht;
Unterweisung und Ermahnung sind ein Weg des Lebens, um
dich zu bewahren vor der bösen Frau, vor der glatten Zunge
der Fremden. Sprüche 6,23.24*

19. Lebensentscheidungen: Ein Beruf

Jedes Kind muss selbst entscheiden, was es mit seinem Leben anfangen will. Zu spät habe ich erkannt, dass ich meine Kinder nie auf das Beispiel Jesu Christi aufmerksam gemacht habe, das Er uns während Seines irdischen Wirkens gegeben hat, nämlich das eines Dieners (Luk 22,27). Er begann als Zimmermann und endete mit der Fußwaschung für Seine Jünger am Abend vor Seinem Tod. Mir scheint, dass die moderne konventionelle Lebensweise sich davon entfernt hat, ihr Einkommen durch den Dienst am Nächsten zu verdienen, sondern sich eher darauf konzentriert, Geld damit zu verdienen, Bedürfnisse und „Wünsche“ auf eine möglichst unaufwendige Weise zu erfüllen. Viele Karrieremöglichkeiten beruhen auf dem sündigen Verhalten des Menschen, und es bedarf Weisheit, um die weltliche Umsetzung von Wissen und Selbstsucht zu durchschauen.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme im Namen unseres Herrn Jesus Christus und bitte Dich, dass Dein Wille bei der Berufswahl meines Kindes geschehen möge. Lass ihn/sie verstehen, dass er/sie bei dieser wichtigen Entscheidung völlig von Dir abhängig ist.

Lass ihn/sie erkennen, wie wichtig es ist, anderen zu dienen, indem er/sie sich um die Bedürftigen und die Leidenden kümmert und vor allem Dir dient, wenn er/sie sein/ihr Einkommen verdient. Hilf mir und meinem Kind, die Bedeutung des Kreuzes Christi in seiner/ihrer Entscheidung für eine Berufslaufbahn zu erkennen, um seinen/ihren Lebensunterhalt im Dienst am Nächsten zu verdienen. Hilf ihm/ihr, sich in dieser Angelegenheit von egoistischen Gedanken fernzuhalten.

Ich vertraue Dir seine/ihre Wege bei der Berufswahl an und bitte Dich um Deine Fügung bei den notwendigen Vorbereitungen. Hilf mir, mein Kind zu ermutigen, seine Fähigkeiten zu entdecken und seine Effizienz zu verbessern. Schaffe ihm/ihr Möglichkeiten, sich Fähigkeiten am Arbeitsplatz anzueignen.

Hilf uns, bei dieser wichtigen Entscheidung den konventionellen Weg des weltlichen Lebens zu meiden, weil dieser zu einem Mangel an christlicher Selbstaufopferung führt.

Ich bitte darum, dass er/sie sich über jeglichen Mangel an Energie, Einsatz oder Ausdauer erhebt und sich niemals mit weniger zufrieden gibt als mit dem, wozu Du ihn/sie bestimmt hast. Dränge ihm/ihr die Notwendigkeit auf, sich an die göttliche Kraft zu halten. Hilf ihm/ihr, nicht nach weltlicher Ehre oder einer müheloserer und leichteren Aufgabe zu streben, um sich für etwas zu entscheiden, wofür er/sie nicht geeignet ist.

Während der Jahre der Berufsvorbereitung bitte ich um viele Gelegenheiten für ihn/sie, anderen zu dienen und am praktischen Leben teilzunehmen, um zu verhindern, dass er/sie durch den akademischen Druck den Anschluss an das wirkliche Leben verliert und nicht auf die Herausforderungen des Lebens vorbereitet ist.

Vater, nimm mein menschliches Urteil über mein Kind weg und hilf mir, dieses Kind auf den höchsten Dienst vorzubereiten: Dir zu dienen. Ich kann das nicht von mir selbst aus tun; ich brauche den Geist Christi. Ich bitte Dich, dass Dein Wille bei der Berufswahl meines Kindes geschehen möge. Amen.

(Quelle: „Erziehung“ von Ellen White, Kapitel 31: „Das Lebenswerk“).

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Siehe, ich habe Bezaleel mit Namen berufen, den Sohn Uris, des Sohnes Hurs, vom Stamm Juda, und ich habe ihn mit dem Geist Gottes erfüllt, mit Weisheit und Verstand und Erkenntnis und mit Geschicklichkeit für jede Arbeit, um Kunstwerke zu ersinnen und sie auszuführen in Gold und in Silber und in Erz, und um Edelsteine zum Besatz zu bearbeiten, und um Holz zu schnitzen, sodass er Kunstwerke aller Art ausführen kann. Und siehe, ich habe ihm Oholiab beigegeben, den Sohn Ahisamachs, vom Stamm Dan, und habe allen, die ein weises Herz haben, die Weisheit ins Herz gegeben, dass sie alles, was ich dir geboten habe, ausführen sollen: ... 2.Mose 31,2-6

20. Lebensentscheidungen: Lernen, nicht zu richten

Ich bin mit der Vorstellung aufgewachsen, dass Gott ein himmlischer Vater ist, der uns verurteilt, wenn wir Seine Gesetze nicht befolgen. Ich habe meinen Kindern nicht immer die richtigen Grundsätze beigebracht. Ich kann nur um Vergebung bitten für die Sünden meiner früheren Unwissenheit und für die Sünden meiner Kinder, die durch mein Handeln verursacht wurden.

Der Herr hat mich gnädigerweise dahin gebracht, dass ich Ihn als einen Vater sehen kann, der:

„... barmherzig und gnädig ist, langsam zum Zorn und von großer Gnade und Treue; der Tausenden Gnade bewahrt und Schuld, Übertretung und Sünde vergibt, ...“ 2.Mose 34,6.7

„Denn der Vater richtet niemand, sondern alles Gericht hat Er dem Sohn übergeben, ...“ Johannes 5,22

*„Ihr richtet nach dem Fleisch; ich (Jesus) richte niemand.“
Johannes 8,15*

Lieber himmlischer Vater,

ich danke Dir für Deine Verheißung, dass meine Kinder vom Herrn gelehrt werden (Jes 54,13). Ich bin darauf angewiesen, dass Du ihm/ihr durch Deinen sanftmütigen Geist zeigst, wie man aufhört, andere schlechter zu beurteilen als sich selbst und zu versuchen, sich selbst besser aussehen zu lassen, indem man mit dem Finger auf die Fehler anderer zeigt. Hilf mir, mein eigenes richtendes Verhalten zu korrigieren, und möge mein Kind dies erkennen und von mir lernen.

Hilf meinem Kind zu erkennen, wann sein eigenes Handeln zum Fluch wird (Ps 34,22). Zeige ihm/ihr, dass Du immer bereit bist, in jeder Situation Barmherzigkeit zu üben. Hilf meinem Kind, den Feind unserer Seelen -

Satan - als unseren Ankläger zu erkennen (Offb 12,10). Danke, dass Du uns sanft zu Dir zurückführst, wenn wir uns verirren (Jes 63,9-14). Bitte hilf meinem Kind, diese Schritte der Barmherzigkeit, die Du mit uns gehst, klar zu verstehen, besonders wenn Du Dich in der Finsternis hüllst, während es in der Finsternis der Sünden wandelt (2.Mo 20,18-21; Ps 97,2.3 zusammen mit Ps 98,2.3).

Hilf ihm/ihr, Deine sanfte Stimme (und manchmal Deine eindringliche Stimme) zu erkennen, die ihn/sie zu Dir ruft (Spr 1,20-33).

Lehre meinem Kind den sanftmütigen Geist der Unterscheidung, ohne zu richten (Röm. 2,1). Gib ihm/ihr den Geist eines Dieners Gottes, damit er/sie Unterscheidungsvermögen lernt, welches ihn/sie Deine Satzungen verstehen lässt (Ps 119,125). Danke, dass ich Dir voll und ganz vertrauen kann, dass Du mich und mein Kind lehrst, nicht zu richten und in der Freiheit Deiner Gesetze und Deiner Wege zu wandeln (Jak 2,12).

Möge Dein Wille im Leben meines Kindes geschehen. Ich bitte Dich darum im Namen Deines Sohnes Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Wie du richtest“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

So gibt es jetzt keine Verdammnis mehr für die, welche in Christus Jesus sind, die nicht gemäß dem Fleisch wandeln, sondern gemäß dem Geist. Römer 8,1

Großen Frieden haben, die Dein Gesetz lieben, und es gibt für sie keinen Stolperstein [der Verurteilung]. Psalm 119,165 (aus dem Englischen übersetzt, Wörter in Klammern hinzugefügt)

Denn Gott hat Seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit Er die Welt richte, sondern damit die Welt durch Ihn gerettet werde. ... Darin aber besteht das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Werke waren böse. Johannes 3,17.19

21. Das Gesetz Gottes: Der eine wahre Gott

Die Bibel spricht über das Prinzip des Eingreifens Gottes bei Kindern, deren Eltern sich Ihm nicht geweiht haben:

Ich bin der HERR, dein Gott, der ich dich aus dem Land Ägypten, aus dem Haus der Knechtschaft, herausgeführt habe. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben! ... Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifersüchtiger Gott, der die Schuld der Väter heimsucht (mit besonderer Fürsorge und Aufsicht) an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied derer, die mich hassen, der aber Gnade erweist an vielen Tausenden, die mich lieben und meine Gebote halten. 2.Mose 20,2-6

Ich brauche diese besondere Fürsorge für mein Kind, weil ich, wie alle anderen menschlichen Eltern auch, Gottes Herrlichkeit (Seinen Charakter) oft verfehlt habe (Röm 6,23). Weitere Einzelheiten dazu findest du in dem Buch „Wie du richtest“ von Adrian Ebens, Kapitel 22: „Christi Richterstuhl“, kostenlos erhältlich unter www.vaterderliebe.de.

In der Vergangenheit habe ich manchmal Gewalt angewendet, um Gottes Grundsätze in unserem Haus durchzusetzen. Jetzt verstehe ich besser, dass Gottes Agape-Liebe niemals Gewalt anwendet. Ich habe dafür um Vergebung gebeten (und sie auch erhalten). Mein Herz quillt über vor Dankbarkeit für diese Vergebung von unserem Vater.

Lieber himmlischer Vater,

ich komme im Namen Jesu Christi, um Dich zu bitten, dass Du meinem Kind ein klares Verständnis von Dir als seinem einzigen Gott gibst (2.Mo 20,2.3). Hilf ihm/ihr alles in seinem/ihrem Leben zu identifizieren, was ihm/ihr wichtiger ist als Du, seien es materielle Dinge, Menschen, Arbeit, Aktivitäten oder andere Aufgaben. Hilf ihm/ihr, jeden Morgen alles Dir zu weihen und seine/ihre Prioritäten in biblischer Reihenfolge zu setzen. Hilf meinem Kind, das Gleichgewicht zu finden zwischen dem Bestreben, das Leben in vollen Zügen zu genießen, und der übermäßigen Hingabe, die

es auslaugt. Ich bete, dass jede Überanstrengung ihn/sie zurück in Deine Arme treibt, wo er/sie völlige, erneuernde Ruhe findet.

Ich bitte Dich, mein Kind in besonderer Weise heimzusuchen, zu beaufsichtigen und zu umsorgen (2.Mo 20,5), es Dein Gericht zu lehren und Deine Agape-Liebe in ihm besonders zu entfalten. Hilf mir, mich von meinen bösen Wegen abzuwenden, damit ich mein Kind in angemessener Weise auf Deinem ewigen Weg führen kann (Ps 139,24).

Bitte hilf mir, Deine Agape-Prinzipien in meinem Haus mit der nötigen Eindringlichkeit, aber ohne jeden Zwang umzusetzen. Lehre mich, Dich zu kopieren, wenn ich meine Kinder in eine engere Beziehung zu Dir und in die Erkenntnis Deiner Person führe.

Hilf meinem Kind, die gewaltsamen und manipulativen Methoden der Welt zu erkennen, die die Menschen dazu zwingen, sich Prinzipien zu unterwerfen, die nur zu noch mehr Sünde und Tod führen. Sende Deine Engel, um mein Kind zu beschützen, wenn es unwissentlich in diese weltlichen Dinge hineingerät. Danke für Deinen vollen Schutz, wenn wir der Welt den Rücken kehren und in Deine Agape-Liebe eintreten.

Danke für die volle Vergebung und den Trost, den ich im Überfluss von Dir empfangen kann. Danke für die Freiheit von der Sünde und die Wiederherstellung, die wir erhalten, im Namen Jesu Christi. Amen.

(Quelle: „Wie du richtest“ von Adrian Ebens, Kapitel 22: „Der Richterstuhl Christi“)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Und der HERR, dein Gott, wird dir Überfluss geben in allem Werk deiner Hände, an der Frucht deines Leibes, an der Frucht deines Viehs, an der Frucht deines Landes zu deinem Besten; denn der HERR wird sich wiederum über dich freuen, zu deinem Besten, wie er sich über deine Väter gefreut hat, wenn du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorchst und seine Gebote und seine Satzungen befolgst, die in diesem Buch des Gesetzes geschrieben stehen; wenn du zu dem HERRN, deinem Gott, umkehrst von ganzem Herzen und von ganzer Seele. 5.Mose 30,9.10

22. Das Gesetz Gottes: Den Namen Gottes nicht missbrauchen

Du sollst den Namen des HERRN, deines Gottes, nicht missbrauchen! Denn der HERR wird den nicht ungestraft lassen, der Seinen Namen missbraucht. 2.Mose 20,7

Der Herr und Gott des Himmels hat uns den liebevollen Namen „Unser Vater“ gegeben, mit dem wir Ihn ansprechen dürfen. Ich habe erst vor kurzem gelernt, dass die Bibel, wenn sie sich auf den Namen Gottes und Seine Herrlichkeit bezieht, auch auf Seinen Charakter hinweist (siehe 2.Mo 33,18.19, und vergleiche 2.Mo 34,5.6). Es hat mir die Augen für viele biblische Prinzipien geöffnet. Wir wollen, dass unsere Kinder den Wert des Namens Gottes verstehen und ihn wertschätzen, so dass sie Seinen Namen nicht missbrauchen wollen.

Lieber himmlischer Vater,

lehre mein Kind, eine göttliche Ehrfurcht (Furcht) vor Deinem Namen und Deinem Charakter zu entwickeln, so dass es ihm schwerfallen wird, Deinen Namen zu missbrauchen.

Lehre mein Kind, sich in Zurückhaltung zu üben, wenn es durch Schwierigkeiten frustriert wird, was dazu führen kann, dass Schimpfwörter über seine Lippen kommen. Ich bitte Dich, einen Wächter auf den Mund meines Kindes zu stellen. Gib ihm/ihr Einblick in die Quelle dieser Probleme, die oft der Schmerz eines anderen ist, der durch Sünden verursacht wurde.

Du hast uns eine Stimme gegeben, um unsere Gedanken und Gefühle auszudrücken. Deshalb bitte ich um emotionale Stabilität und Reife, wenn mein Kind in irgendeiner Weise herausgefordert wird. Hilf ihm/ihr, Worte des Lebens zu sprechen, die aus einem von Deinem Geist erfüllten Herzen kommen. Mache seine/ihre Stimme zu einem Kanal Deines Segens. Hilf ihm/ihr, in vollem, klarem und rundem Ton zu sprechen, eine reine und ordentliche Sprache zu verwenden und freundliche und höfliche Worte

zu benutzen.

Wenn mein Kind Worte der Zurechtweisung benutzen muss, vor allem, wenn es darum geht, dass jemand Deinen Namen missbraucht, gib ihm/ihr Worte mit einem sanften Ton, Worte, die in Liebe gesprochen werden, und überlasse die Kraft und Macht der Zurechtweisung dem Geist Gottes auf der Seele, die diese Worte hört. Lass seine/ihre Worte eine gesunde, untadelige Rede sein, damit der Gegner beschämt wird, weil er nichts Schlechtes über ihn/sie sagen kann (Tit 2,8).

Ich bitte Dich um Deine Gnade, Segen von Dir über mein Kind auszusprechen, der aus seinem/ihrem Mund wiederum Worte des Lebens hervorbringt und einen Geruch des Lebens zum Leben (2.Kor 2,16) und nicht des Todes.

Ich bitte, dass Dein Wille geschehe, im Namen Deines Sohnes Jesus Christus. Amen.

(Quelle: „Christi Gleichnisse“ Kapitel 25: „Die Gabe der Sprache“)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Daniel begann und sprach: Gepriesen sei der Name Gottes von Ewigkeit zu Ewigkeit! Denn Sein ist beides, Weisheit und Macht. Daniel 2,20

HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist Dein Name auf der ganzen Erde, der Du Deine Herrlichkeit über die Himmel gesetzt hast! Psalm 8,2

Jene rühmen sich der Wagen und diese der Rosse; wir aber des Namens des HERRN, unseres Gottes. Psalm 20,7

Wie Dein Name (Charakter), o Gott, so reicht auch Dein Ruhm bis an die Enden der Erde; Deine Rechte ist voller Gerechtigkeit. Der Berg Zion freut sich. Psalm 48,10.11

23. Das Gesetz Gottes: Das Halten des Sabbats

Gedenke an den Sabbattag und heilige ihn! Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun; aber am siebten Tag ist der Sabbat des HERRN, deines Gottes; da sollst du kein Werk tun; weder du, noch dein Sohn, noch deine Tochter, noch dein Knecht, noch deine Magd, noch dein Vieh, noch dein Fremdling, der innerhalb deiner Tore lebt. Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darin ist, und Er ruhte am siebten Tag; darum hat der HERR den Sabbattag gesegnet und geheiligt. 2.Mose 20,8-11

Mein Herz fließt über vor Dankbarkeit für diese Zeiten der besonderen Erquickung durch Gottes großes Herz der Agape-Liebe, die Gelegenheit zur Hinwendung zu Ihm und Seinem Wort, verbunden mit der Gemeinschaft mit anderen Christen; Zeiten, in denen wir uns von der Welt und von der wöchentlichen Arbeit abwenden können, um uns wieder ganz Gott zu widmen. Ich lerne gerade, dass die Ruhe, die ich durch diese Zeiten von Gott erhalte, auf natürliche Weise auch meinen Kindern zuteilwird. Sie dringt zu den Menschen durch, mit denen wir oft in Kontakt sind, wie Wasser, das durch den Boden sickert und den Pflanzen Leben bringt.

Lieber himmlischer Vater,

danke für das besondere Geschenk des Sabbats und das Prinzip der Ruhe. Ich bitte Dich, dass mein Kind den Unterschied versteht zwischen Sabbathalten, das auf guten Werken beruht, und Sabbathalten, das auf erholsamem Sabbathalten gründet, dem Ruhem in Deinen Armen, Vater.

Hilf mir (uns) als Eltern, unsere Sabbate so zu gestalten, dass sie Zeiten des Lobpreises für Dich enthalten, Zeiten des innigen Gebets und Zeiten zum Studium Deines Wortes, Zeiten, in denen wir uns an die Segnungen erinnern, die Du uns in der Vergangenheit geschenkt hast, und Zeiten, in denen wir die geistlichen Bedürfnisse anderer stillen. Inspiriere mich mit Ideen und Gelegenheiten, meinem Kind die wahre Bedeutung des

Sabbathaltens zu vermitteln. Möge mein Kind Freude an allen Aktivitäten am Sabbat finden. Öffne seinen/ihren Geist, um den Sabbat zu erleben und zu schätzen, während sich die endzeitlichen Ereignisse und Unruhen um uns herum entfalten.

Danke für die monatlichen und jährlichen Zeiten heiliger Ruhe. Ich bete, dass mein Kind aktiv und bewusst daran teilnehmen möchte, nicht erzwungen, sondern weil es sich danach sehnt, zusammen mit anderen Gläubigen Zeit in Deiner Gegenwart zu verbringen.

Lehre mein Kind über den Sabbat als Zeichen der Heiligung und des Gehorsams, als Zeichen für das Empfangen Deines Geistes, und dass wir sowohl die Heiligung als auch den Gehorsam des wahren Sabbathaltens von Deinem Sohn, Jesus Christus, dem Herrn des Sabbats, empfangen. Mache uns bewusst, dass die Versiegelung mit Deinem Geist während der Sabbatstunden stattfindet, wenn wir Zeit mit Dir verbringen. Lehre mich und mein Kind die wahre Bedeutung des Kreuzes im Zentrum des Evangeliums und des Sabbats im Zentrum des Gesetzes.

Möge das Sabbathalten ihm/ihr die Botschaft von wahrer Freude und Freiheit von Sünde und Schuld bringen. Ich bitte dies im Namen unseres Herrn Jesus Christus, unserer Quelle der Ruhe. Amen.

(Quelle: „Observance of the Sabbath“ 6T 349-368; sowie „Sabbatquelle“ von Adrian Ebens, Abschnitt „Kein Sabbat ohne Opfer“)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Ich gab ihnen auch meine Sabbate, die ein Zeichen sein sollten zwischen mir und ihnen, damit sie erkennen sollten, dass ich, der HERR, es bin, der sie heiligt. Hesekiel 20,12

... und heiligt meine Sabbate, damit sie ein Zeichen sind zwischen mir und euch, damit ihr erkennt, dass ich, der HERR, euer Gott bin! Hesekiel 20,20

Wenn du am Sabbat deinen Fuß zurückhältst, dass du nicht an meinem heiligen Tag das tust, was dir gefällt; wenn du den Sabbat deine Lust nennst und den heiligen Tag des HERRN ehrenwert; wenn du ihn ehrst, sodass du nicht deine Gänge erledigst und nicht dein Geschäft treibst, noch nichtige Worte redest; dann wirst du an dem HERRN deine Lust haben; und ich will dich über die Höhen des Landes führen und dich speisen mit dem Erbe deines Vaters Jakob! Ja, der Mund des HERRN hat es verheißten. Jesaja 58,13.14

24. Das Gesetz Gottes: Ehre deine Eltern

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, damit du lange lebst in dem Land, das der HERR, dein Gott, dir gibt! 2.Mose 20,12

Gott hat uns als Eltern das Vorrecht verliehen, Seine Segnungen an unsere Kinder weiterzugeben. Als Eltern haben wir das Vorrecht und die edle Verantwortung, ein Teil des direkten Segenskanals unserer Kinder vom Himmel zu sein. Wir müssen darauf vertrauen, dass Gott uns und unsere Kinder in diesem Segenssystem unterweist: im demütigen Unterordnen unter Autoritäten und in der Dankbarkeit für empfangene Segnungen.

Lieber himmlischer Vater,

ich danke Dir im Namen Jesu Christi, dass Du uns einen Kanal des Segens zur Verfügung gestellt hast.

Hilf mir, meinem Kind diese Grundsätze anhand meines Verhaltens gegenüber meinem Ehemann (oder jeder anderen Autoritätsperson in meinem Leben) vorzuleben.

Ich wünsche mir, dass mein Kind den Grund für die Verheißung eines langen Lebens versteht, wenn wir unsere Eltern ehren und uns so dem Segen der Autorität unterordnen. Hilf ihm/ihr, in allem, was er/sie braucht, auf Dich zu vertrauen, auch in Bezug auf das Leben, das wir jeden Augenblick haben. Hilf ihm/ihr, sich in Gehorsam und Dankbarkeit vor Dir zu neigen und dankbar zu sein für das Leben, das Du jeden Augenblick schenkst (Apg 17,28), sowie für alles andere, was er/sie braucht.

Wann immer zwischen meinem Mann und mir Uneinigkeit über die Kindererziehung herrschte, bitte ich Dich um Vergebung, wenn ich ihn vor unseren Kindern entehrt habe. Ich bitte um Einigkeit zwischen uns als Eltern in der Art und Weise, wie wir dieses Kind erziehen. Ich bitte Dich, dass Du das Herz, den Verstand und die Seele meines Kindes für Unterordnung und Gehorsam gegenüber seinen Eltern und Großeltern

öffnest.

Ich bitte darum, dass mein Kind die Ausdehnung des Segens erkennt und schätzt, die von Autoritäten über die Familie hinaus auf die Gemeinschaft ausgeht, und wie die demütige Unterordnung unter weltliche Autoritäten den Kanal des Segens von Dir, Vater, der Quelle allen Lebens, öffnet.

Jetzt, wo wir uns auf die endzeitlichen Ereignisse zubewegen, wo weltliche Mächte Deinen Namen und Deine Prinzipien missachten, wo Gehorsam Dir gegenüber und Gehorsam gegenüber der Welt aufeinanderprallen, bitte ich Dich, mein Kind mit den notwendigen Fähigkeiten und Charakter zu stärken, um in göttlicher Weise zu appellieren. Ich bete um eine demütige und liebevolle Unterordnung unter Dich und Deinen Willen - unter allen Umständen.

Das bitte ich im Namen Jesu Christi. Amen.

(Quelle: „Die Frage des Lebens“ von Adrian Ebens)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Ihr Kinder, seid gehorsam euren Eltern in dem Herrn; denn das ist recht. »Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren«, das ist das erste Gebot mit einer Verheißung: »damit es dir gut geht und du lange lebst auf Erden«. Und ihr Väter, reizt eure Kinder nicht zum Zorn, sondern zieht sie auf in der Zucht und Ermahnung des Herrn. Epheser 6,1-4

Bedenke die Dinge, die ich sage; und der Herr gebe dir in allem Verständnis! 2.Timotheus 2,7

25. Das Gesetz Gottes: Du sollst nicht töten

Du sollst nicht töten! 2.Mose 20,13

Ich bin mit dem Verständnis aufgewachsen, dass die Kriege des Alten Testaments oft von Gott begonnen oder befohlen wurden. Erst vor kurzem fing ich an zu verstehen, dass Gott nur Leben gibt und nicht nimmt (2.Sam 14,14). Dieser Glaube führte zu einigen Widersprüchen in der Bibel, so wie ich sie verstand. Diese Widersprüche aufzulösen war nicht einfach und erforderte viele Stunden des Bibelstudiums und des Nachdenkens. Heute bin ich überzeugt, dass Gott das Leben nicht nimmt, aber die Grundsätze, mit denen ich meine Kinder erzogen habe, waren anders. Gemeinsam durchsuchten wir die Heilige Schrift und fanden Vergebung für viele Fehler der Vergangenheit. Wir lernten, dass der Zorn Gottes darin besteht, dass Er Sein Gesicht von uns abwendet und uns den Angriffen des Feindes schutzlos überlassen muss.

Unser Herr Jesus hat uns gelehrt, dass Gefühle und Gedanken des Zorns gegenüber anderen Menschen einem Mord gleichkommen (Mt 5,22). Sich von dem Glauben zu befreien, dass Gott zornig wird und in Seinem Zorn tötet, ist sicherlich eine großartige Motivation, sich vom eigenen Zorn anderen gegenüber zu befreien. Durch Anschauen werden wir verwandelt.

Lieber himmlischer Vater,

ich bitte Dich, dass Du mir Weisheit gibst, mein Kind zu lehren, dass kein Mensch Leben nehmen darf, weil Du kein Leben nimmst (2.Mo 20,13). Hilf mir, die richtigen Worte zu finden, um ihm/ihr die Verse in Deinem Wort zu erklären, die dem zu widersprechen scheinen.

Ich bitte Dich demütig um Vergebung dafür, dass ich geglaubt habe, Du seist ein himmlischer Vater, der sich von der Liebe abwendet und über uns als Sünder zornig wird und uns für unsere Sünden bestrafen will. Ich preise Dich dafür, dass Du die scheinbaren Widersprüche in Deinem Wort über Deinen Charakter aufgelöst hast, dass Du uns gezeigt hast, dass Du immer barmherzig und gnädig bist, langmütig und voller Güte und

Wahrheit (2.Mo 34,6). Danke, dass Du niemals zornig wirst und nie aufhörst, Barmherzigkeit zu erweisen, sondern dass Du mit uns gehst, um uns zu helfen, unsere Sünden zu erkennen, immer darum bittend, dass wir Buße tun und zu Dir zurückkehren mögen (Ps 32,1-5; Jes 63,9). Vater, mein Kind und ich müssen im Verständnis der Vorgänge wachsen, die ablaufen, wenn Du unser steinernes Herz entfernst und uns ein fleischernes Herz gibst (Hes 11,19). Vater, wir brauchen Deine Weisheit und eine tiefere Liebesbeziehung zu Dir (Spr 3,3).

Hilf ihm/ihr zu verstehen, dass menschlicher Zorn niemals Segen oder Frieden bringt (Jak 1,20), und dass Dein Zorn sich in tiefer Trauer über das begangene Unrecht äußert. Hilf ihm/ihr, die Angelegenheit in ernsthaftem Gebet zu Dir zu bringen. Hilf ihm/ihr, Missverständnisse und Konflikte auf demütige Weise zu lösen. Bitte baue göttliche Urteilsfähigkeit in seinen/ihren Charakter ein. Möge seine/ihre emotionale Reaktion auf Zorn aus Deinem Wort kommen. Lehre ihn/ihr die Kraft der Vergebung. Ich verlasse mich voll und ganz darauf, dass Du mein Kind und auch mich selbst in dieser Hinsicht verwandelst. Wasche mich in stressigen Zeiten mit Deinem Blut und Deiner Gnade, damit mein Kind durch mich Deine Antwort der Liebe, Zärtlichkeit und Vergebung erleben kann.

Ich bitte dies im Namen des Herrn Jesus Christus, Deines Sohnes. Amen.

(Quelle: www.vaterderliebe.de)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Denn wir müssen zwar gewiss sterben ... Aber Gott will das Leben nicht hinwegnehmen ... 2.Samuel 14,14

Von einer betrügerischen Sache halte dich fern, und den Unschuldigen und Gerechten bringe nicht um; denn ich spreche keinen Gottlosen gerecht. 2.Mose 23,7

Und das ist die Botschaft, die wir von ihm gehört haben und euch verkündigen, dass Gott Licht ist und in Ihm gar keine Finsternis ist. 1.Johannes 1,5

Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter, bei dem keine Veränderung ist, noch ein Schatten infolge von Wechsel. Jakobus 1,17

26. Das Gesetz Gottes: Unmoral ablehnen

Du sollst nicht ehebrechen! 2.Mose 20,14

Satan tut alles, um das Bild Gottes (die Beziehung zwischen dem Vater und Seinem Sohn) in der Menschheit (die Beziehung zwischen Mann und Frau) zu zerstören. Meiner Meinung nach gibt es drei große Bereiche, in denen unmoralische Entscheidungen großen Schaden anrichten können: (1) der finanzielle Bereich, (2) körperlicher Drogenmissbrauch und (3) der sexuelle Bereich. Vertrauen wir darauf, dass Gott uns in diesen Bereichen des Diebstahls und der körperlichen sowie seelischen Gesundheit und Moral besonders schützt.

Lieber himmlischer Vater,

danke für Dein klares Wort, das auf den Segen darin hinweist, einen Partner des anderen Geschlechts ein Leben lang zu haben. Wenn meinem Kind durch falsche Vorbilder unheilige Gedanken eingeprägt wurden, bitte ich Dich im Namen derer, die das getan haben, sowie aller Beteiligten, einschließlich mir selbst, um Vergebung. Ich bitte um die Wiederherstellung und Heilung, die nur Du geben kannst. Ich danke Dir für Deine Vergebung und Deinen heilenden Balsam, der viel weiter reicht, als jeder Mensch sich vorstellen kann.

Beschütze ihn/sie vor Medieneinflüssen (Internet, Radio, Fernsehen, Musik, Filme, Videos, soziale Medien usw.), die ihn/sie einem unmoralischen Lebensstil aussetzen. Hilf ihm/ihr, Vorsichtsmaßnahmen gegen Unmoral zu ergreifen, bevor es geschieht.

Hilf mir, ihm/ihr die Grundsätze der Beziehung zwischen Vater und Sohn zu erklären, wie sie in der Beziehung zwischen Mann und Frau zum Ausdruck kommen. Lass ihn/sie Dein Samenprinzip verstehen. Möge er/sie ein klares Bild von Deinem Segen haben, der mit einem sittlichen Lebensstil einhergeht, so dass er/sie ihn nicht als Einschränkung empfindet, sondern vielmehr als eine Quelle der Freude und des Segens, die Deine Agape-Liebe weiterleitet (Ps 128,3).

Hilf ihm/ihr, seine/ihre Identität und seinen/ihren Trost in Dir zu finden (Joh 16,7), so dass es nicht mehr nötig ist, Trost in einer körperlichen Beziehung mit jemand anderem zu suchen. Offenbare ihm/ihr deine Liebe, so dass es ihm/ihr leichtfällt, Unmoral zu erkennen und abzulehnen. Ich bitte Dich für ihn/sie um eine nicht richtende, barmherzige Gesinnung gegenüber denen, die ein unmoralisches Leben führen. Gib ihm/ihr die Gnade und den Mut, anderen die guten Gründe für ein Leben mit hohen moralischen Maßstäben und den damit verbundenen Segnungen zu erklären.

Ich danke Dir für den riesigen Segen, der in vertrauten Beziehungen steckt. Ich bete, dass Du diesen Segen auch meinem Kind zuteilwerden lässt, im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: www.vaterderliebe.de)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

... Wie sollte ich nun eine so große Missetat begehen und gegen Gott sündigen? 1.Mose 39,9 - Josefs Worte zu der Frau seines Herrn.

Sprich zur Weisheit: Du bist meine Schwester! und sage zur Einsicht: Du bist meine Vertraute!, damit du bewahrt bleibst vor der Verführerin, vor der Fremden, die glatte Worte gibt! Sprüche 7,4.5

27. Das Gesetz Gottes: Nicht stehlen

Du sollst nicht stehlen. 2.Mose 20,15

Wie bereits erwähnt, gibt es meiner Meinung nach drei große Bereiche in unserem modernen Lebensstil, in denen unmoralische Entscheidungen großen Schaden anrichten können: (1) der finanzielle Bereich, (2) körperlicher Drogenmissbrauch und (3) der sexuelle Bereich. Lasst uns Gott vertrauen, dass Er uns zu guten und vernünftigen Entscheidungen verhilft, wenn es um die Finanzen geht. In der Bibel gibt es bestimmte Grundsätze für diesen Bereich, und unsere Kinder müssen diese kennenlernen. Dennoch spricht mein Vorbild als Elternteil oft lauter als viele andere Stimmen.

Lieber himmlischer Vater,

ich bitte Dich, dass Du meinem Kind ein klares Gewissen gibst, wenn es lernt, mit Geldangelegenheiten und finanziellen Fragen umzugehen (2.Mo 20,15). Hilf ihm/ihr zu verstehen, dass sowohl die geistlichen als auch die materiellen Segnungen von Dir kommen.

Hilf meinem Kind, in finanziellen Angelegenheiten ehrlich zu sein, egal ob es um seine/ihre eigenen Finanzen geht oder um die anderer Leute. Gib mir praktische Möglichkeiten, ihm/ihr den biblischen Umgang mit Geld beizubringen. Möge ich ihm/ihr in dieser Angelegenheit ein Vorbild sein, dem er/sie folgen kann, so wie ich Dir, Herr Jesus, folge.

Inspiriere mein Kind, ein großzügiger Mensch zu sein und ein Gleichgewicht zu finden zwischen dem Sparen für die Zukunft (Spr 10,5) und dem Geben an Bedürftige (3.Mo 25,35).

Ich bitte dich, dass es meinem Kind leichtfällt und es ihm Freude macht, die Zehnten und Gaben gemäß Deiner Gesetze zu zahlen (Mal 3,10). Möge er/sie sich in seinem/ihrer ganzen Leben immer auf Dich verlassen, was seine/ihre geistlichen und körperlichen Bedürfnisse angeht.

Bitte vergib meinem Kind (und mir selbst), wenn wir es versäumen, anderen das zu geben, was Du uns so großzügig geschenkt hast. Danke, dass Du uns Deine Grundsätze des Gebens und Teilens lehrst, damit wir nicht nur auf unsere eigenen Bedürfnisse und unser eigenes Vergnügen bedacht sind (Mt 10,8).

Möge er/sie Freude an seiner/ihrer Arbeit und seinen/ihren Diensten finden, die er/sie anderen anbietet, sei es am Arbeitsplatz oder im eigenen Unternehmen, so dass die daraus erwirtschafteten Finanzen gesegnet werden. Danke, dass Du seine/ihre Finanzen beschützt und ihn/sie mit Weisheit segnen willst, damit der Zehnte und die Gaben aus seinen/ihren Finanzen ein größerer Segen im Evangeliumsdienst sein können (Gal 6,6).

Ich bitte darum im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: www.vaterderliebe.de)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

So gedenke doch an den HERRN, deinen Gott — denn Er ist es, der dir Kraft gibt, solchen Reichtum zu erwerben —, damit Er Seinen Bund aufrechterhält, den Er deinen Vätern geschworen hat, wie es heute geschieht. 5.Mose 8,18

28. Das Gesetz Gottes: Nicht lügen

Du sollst kein falsches Zeugnis reden gegen deinen Nächsten!
2.Mose 20,16

In den Jahren, in denen ich meine Kinder großgezogen habe, gab es viele Bereiche, in denen ich Lügen in meinem Herzen und meinen Gewohnheiten zugelassen habe, von denen mir einige nicht bewusst waren. Diese wurden von meinen Kindern übernommen und unbewusst habe ich ihnen diese beigebracht. Dafür kann ich jetzt nur um Vergebung bitten. Die Lüge, die mich am meisten belastet hat, ist die Tatsache, dass ich meinen Kindern ein falsches Gottesbild und größtenteils auch einen falschen Charakter Gottes vermittelt habe. Das geschah nicht absichtlich, sondern in Unwissenheit. Dennoch sind die Auswirkungen zu spüren. Ich bete immerwährend darum, dass mein Zeugnis gegenüber meinen Kindern wahrhaftig sein möge. Ich bin erstaunt zu sehen, wie meine Kinder von negativen zu positiven Reaktionen auf meinen elterlichen Einfluss (der nicht immer der beste war) zurückkehren können, während wir den Weg der Heilung durch Gottes Vergebung gehen.

Lieber himmlischer Vater,

ich weiß, dass wir, wenn wir in der himmlischen Atmosphäre zu Hause sind, jegliches Lügen ablehnen (Offb 14,5). Ich danke Dir für Deinen Sohn Jesus, der unsere Wahrheit ist (Joh 14,6) und der uns den Weg zu Deiner Gegenwart öffnet, Vater. Ich bitte Dich um Vergebung, dass ich Dich und die Wahrheit Deines Wortes meinem Kind gegenüber falsch dargestellt habe. Ich bitte Dich um einen Wächter vor meinem Mund, der die Tür meiner Lippen bewacht (Ps 143,3). Ich danke Dir, dass ich als Elternteil die Wahrheit von Dir empfangen kann.

Ich bitte darum, dass wir bei uns zu Hause die Wahrheit mit Gnade aussprechen, dass eine Atmosphäre der Akzeptanz herrscht, anstatt uns gegenseitig auf Fehler hinzuweisen. Wenn es darum geht, unsere Gedanken auf unwahre Weise auszudrücken, hilf meinem Kind (und uns als Familie), diese Lügen zu erkennen und abzulehnen, ermutige uns,

in allen Angelegenheiten wahrheitsgemäß zu sprechen - obwohl wir wissen, dass dies eine sehr herausfordernde Praktik sein kann. Hilf ihm/ihr, niemals zu unwahren Aussagen zu greifen, um seinen/ihren eigenen Ruf zu retten. Mögen Lügen niemals seine/ihre Zuflucht sein, um ein Ziel zu erreichen.

Ich bitte Dich, himmlischer Vater, dass Du in unserem Haus und in unseren Herzen alle Lügen über die Unsterblichkeit der Seele und über Deinen Charakter ausrottetest, so dass wir die Wahrheit über Deinen Erlösungsplan klar erkennen können. Möge mein Kind offen sein für Belehrungen aus dem Wort, die die Lügen der üblichen christlichen Lehren aufdecken, damit es die Edelsteine der Wahrheit in Deinem Wort findet und danach lebt.

Ich bitte Dich, mich und mein Kind (unsere Familie) stets in der Wahrheit zu erziehen, mit Gnade und Liebe.

Ich bitte darum im Namen des Herrn Jesus Christus. Amen.

(Quelle: 20LtMs, Ms 195, 1905, Abs. 2 und 3)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

Und ich sah, und siehe, das Lamm stand auf dem Berg Zion, und mit ihm Hundertvierundvierzigtausend, die trugen den Namen seines Vaters auf ihren Stirnen geschrieben. ... und in ihrem Mund ist kein Betrug gefunden worden; denn sie sind unsträflich vor dem Thron Gottes. Offenbarung 14,1.5

Mein Mund soll Weisheit reden und das Denken meines Herzens verständig sein. Psalm 49,4

Ein treuer Zeuge lügt nicht ... Ein Zeuge der Wahrheit rettet Seelen; ... Sprüche 14,5.25

29. Das Gesetz Gottes: Nicht begehren

Du sollst nicht begehren das Haus deines Nächsten! Du sollst nicht begehren die Frau deines Nächsten, noch seinen Knecht, noch seine Magd, noch sein Rind, noch seinen Esel, noch irgendetwas, das dein Nächster hat! 2.Mose 20,17

Lieber himmlischer Vater,

im Namen Jesu Christi, unseres Herrn, komme ich zu Dir und bitte Dich für mein Kind um ein Herz voller Dankbarkeit gegenüber Dir und anderen in seinem Leben, die es segnen. Hilf mir, ihm/ihr ein Beispiel in unterordnender Selbstlosigkeit zu geben, damit er/sie den Segenskanal versteht, die Prinzipien des Bittens und des dankbaren Empfangens, des Gebens ohne Gegenleistung zu erwarten. Hilf meinem Kind, seine/ihre wahre Identität in Dir als Sohn/Tochter Gottes zu verstehen, und dass Du für alle seine/ihre Bedürfnisse sorgen wirst.

Vergib mir meine selbstsüchtigen Gebete für mein Kind, mein Begehren nach irdischem Besitz für es, sogar mein Begehren nach einer Ehrenposition in der Gemeinde. Leite mich in meiner Vorbildfunktion so, dass ich nur die wertvollen Eigenschaften Deines Charakters begehre. Möge mein Kind in mir das tiefe Verlangen nach ewigen Dingen sehen und eine völlige Geringschätzung all der Dinge, die das Herz nur mit Stolz und Egoismus füllen. Möge mein Beispiel reich an Zufriedenheit und Genügsamkeit an den einfachen Notwendigkeiten sein, die Du jeden Tag gnädig bereitgestellt hast.

Ich bitte Dich, meinem Kind zu offenbaren, wenn es in seinem/ihrer Herzen irgendwelches Begehren hegt. Hilf ihm/ihr, die Wurzel des Problems zu erkennen, die Sünde auszureißen, um Vergebung zu bitten und ein neues Herz in dieser Sache zu finden (Hes 36,26). Hilf ihm/ihr zu erkennen, dass das Begehren von Dingen (seien es materielle Güter, Talente oder Positionen) niemals dauerhafte Freude bringen wird.

Hilf mir, mein Kind daran zu erinnern, dass Du ihm/ihr einen unendlichen

Wert zumisst, so dass er/sie sich niemals mit anderen vergleichen muss, was ein Begehren erwecken könnte. Danke, dass Du uns alle für wertvoll erklärt hast: Dies ist mein geliebter Sohn/meine geliebte Tochter, an dem/der ich Wohlgefallen habe (Mt 3,17).

Ich bete das im Namen Jesu Christi. Amen.

(Quelle: 5T 188.1 - 5T 191.1)

Große und kostbare Verheißungen sind uns gegeben

*Der HERR ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf grünen Auen und führt mich zu stillen Wassern.
Psalm 23,1.2*

30. Das Zuhause verlassen

Lieber himmlischer Vater,

ich danke Dir im Namen Jesu Christi für das Privileg und den Segen, dieses Kind in Deinem Sinne und für Deinen Dienst zu erziehen. Ich bitte Dich, dass mein Kind, wenn es das Haus verlässt, ein geheiligtes Leben führt, ein Leben des Dienstes für Dich, und dass es eine ganz eigene, persönliche Beziehung zu Dir hat, und nicht bloß eine Fortsetzung meiner Beziehung zu Dir.

Hilf ihm/ihr, Vergebung für seine/ihre Sünden zu finden, den Menschen in seinem/ihrer Leben freimütig zu vergeben und in der Kraft der Vergebung zu leben, die durch den Kanal des göttlichen Musters verliehen wird.

Ich bitte Dich, dass Du ihm/ihr weiterhin ein immer tieferes Verständnis für Dein Kreuz und ein wachsendes Verständnis für die Sabbatruhe eröffnest. Ich bitte auch darum, dass er/sie die Ehrfurcht (Furcht) des Herrn und den Erlösungsplan immer besser versteht und dass er/sie die Freude eines geheiligten Lebens erfährt.

Möge er/sie immer eine Gemeinschaft von Gläubigen um sich haben, die Dich fürchten, die Dir die Ehre geben, indem sie nach Deinen Gesetzen und Deinem Charakter leben, die Dein Wort studieren, um Dein Gericht zu verstehen, und die in Dir Ruhe finden (Offb 14,6.7). Ich danke Dir für die Verheißung, dass er/sie die Welt überwinden kann (Offb 14,8) und sicher durch die Endzeitkrisen geht (Offb 14,9-11).

Ich danke Dir für die Verheißung Deiner Geduld für mein Kind, die es ihm/ihr ermöglicht, die Gebote Gottes und den Glauben Jesu zu bewahren (Offb 14,12), auch wenn die Zeit kommt, in der ich vielleicht im Grab liege.

Ich verneige mich vor Dir und preise Dich, Vater, im Namen Jesu Christi.
Amen

Und ich hörte eine Stimme aus dem Himmel, die zu mir sprach: Schreibe: Glückselig sind die Toten, die im Herrn sterben, von nun an! Ja, spricht der Geist, sie sollen ruhen von ihren Mühen; ihre Werke aber folgen ihnen nach.

~ Offenbarung 14,13 ~

Gebete für unsere Kinder

Gott hat uns in Seiner Gnade die Erkenntnis von Vater und Sohn zurückgebracht, die als „göttliches Muster“ bezeichnet wird, und zeigt uns, was Agape-Liebe ist (die völlig frei von jeder Selbstsucht ist) im Gegensatz zu Eros-Liebe (die immer selbstsüchtig ist).

Nach dem göttlichen Muster bestimme ich als Elternteil, auf welche Weise die Segnungen meines himmlischen Vaters an meine Kinder weitergegeben werden. Das bringt mich nicht in eine Machtposition, sondern in eine Position, in der ich einen göttlichen Charakter brauche, damit ich meinen Kindern die Eigenschaften Jesu Christi vorleben kann.

Nutzen wir die Segensstruktur, die in die Beziehung zwischen unserem himmlischen Vater und Seinem Sohn eingebaut ist: Dankbarkeit und Lobpreis gegenüber dem großen Geber – sie schließen die Segensströme des Himmels auf.



Nina (links) und ihre drei Kinder: Dawid, Fransonet und Marié, 2017.
Das Foto wurde vom Vater der Familie, Bester Snyman, aufgenommen.